



»Eine letzte Runde«: Unter diesem Motto steht das kommende Konzert des Musikverein Welschingen am Samstag, 4. November, um 20 Uhr in der Hohenhewenhalle. An diesem Abend werden die MusikerInnen ihr Publikum musikalisch durch die letzten vier Jahrzehnte des Musikvereins unter der Leitung von Berthold Leiber führen. Nach 40 Jahren als Dirigent des Musikverein Welschingen legt Berthold Leiber den Taktstock nach seinem Abschiedskonzert nieder. Der Musikverein freut sich auf viele Besucher. Einlass in die Hohenhewenhalle ist ab 19 Uhr. *Bild: MV*

Johannes Moser noch bis 30. November im Amt

Frank Harsch übernimmt zum 1. Dezember

Engen. Der neue Bürgermeister Frank Harsch hat erklärt, sein Amt bei der Stadt Engen zum 1. Dezember 2023 anzutreten. Nach der Gemeindeordnung Baden-Württemberg ist es vorgesehen, dass der amtierende Bürgermeister nach Freiwerden seiner Stelle die Geschäfte bis

zum Amtsantritt des neu gewählten Bürgermeisters weiterführt und sein Dienstverhältnis so lange weiterbesteht. Bürgermeister Johannes Moser wird daher bis 30. November 2023 weiterhin die Aufgaben des Bürgermeisters der Stadt Engen ausüben.

IBE

Hauptversammlung

Engen. Die Hauptversammlung der »Initiative Bildungsstandort Engen« (IBE) wird am Donnerstag, 9. November, ab 20 Uhr in der unteren Mensa des Bildungszentrums stattfinden. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Neuwahlen.

Im Glockenziel 6 Vollsperrung

Engen. Aufgrund des Austausches eines Unterflurhydranten ist die Straße »Im Glockenziel 6« von Donnerstag, 26. Oktober, bis Freitag, 3. November, vollständig gesperrt. Die Stadt Engen bittet dafür um Verständnis.

Sommerzeit endet Uhr wird wieder umgestellt

Engen. Die mitteleuropäische Sommerzeit endet jeweils am letzten Sonntag im Monat Oktober - dieses Jahr wird also am Sonntag, 29. Oktober, von Sommerzeit auf Winterzeit umgestellt. Das heißt: Die Uhr wird in der Nacht von Samstag auf Sonntag um 3 Uhr auf 2 Uhr zurückgestellt.

HegauKurier Ein Tag später

Engen (cok). Aufgrund des Feiertags am kommenden Mittwoch, 1. November (Allerheiligen), wird der *HegauKurier* erst am Donnerstag, 2. November, verteilt. Der Redaktionsschluss für die Ausgabe vom 2. November bleibt davon unberührt Montag, 30. Oktober, 12 Uhr. Das Team von Info Kommunal wünscht allen LeserInnen einen besinnlichen Feiertag.



Einladung zum Vortrag am 15.11.2023, 18:30 Uhr

ZUSAMMEN: DER BOOST FÜRS WIRKSAME MITEINANDER

Wenn die Komplexität zunimmt, die Informationsflut um Sie herum ins Unendliche steigt – dann heißt es: Abschirmen fürs eigene Wohlbefinden! Nur leider ist diese „Egolution“ nicht förderlich für ein starkes Miteinander – im Business wie im Privaten. Im Vortrag lüftet der Kommunikationsprofi Stefan Reutter den Schlüssel für ein starkes Miteinander, für mehr Freude bei der Arbeit und auch für mehr Erfolg.

Stefan Reutter ist Unternehmensberater, Autor, Coach und Trainer aus Stockach. Der Vortrag findet in der Stadthalle in Engen statt. **Der Anmeldeschluss ist der 8. November 2023.** Im Rahmen dieser Veranstaltung wird auch der **ExistenzGründerpreis Hegau** vergeben.

Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://vb-event.de/ZUSAMMEN2023>



Eine Veranstaltung von:



Rutschgefahr durch feuchtes Laub

Wann Gehweg räumen Pflicht ist

Langsam fallen die Blätter - und wo sie liegen bleiben, wird es schnell rutschig. Wer ist für die Entfernung zuständig?

Engen. Für die Verkehrssicherungspflicht auf den Gehwegen, sind die Eigentümer zuständig. Das heißt: In den kommenden Wochen ist darauf zu achten, den angrenzenden Gehweg - oder wo dieser nicht vorhanden ist einen 1,5 Meter breiten Streifen der Straße - von Laub frei zu halten. Das ist notwendig, damit der öffentliche Verkehr sowie Personen nicht behindert und Unfälle vermieden werden. Dies geht hervor aus der »**Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuung der Gehwege (Streupflichtsatzung)**«.

»Wer nicht ausreichend räumt, muss mit Schadenersatzforderungen rechnen, wenn Personen auf dem Laub ausrutschen«, sagt Bianca Boss, Vorstandin

beim Bund der Versicherten (BdV).

Gut zu wissen: Wenn Eigentümerinnen und Eigentümer die Räum- und Streupflicht im Mietvertrag auf ihre Mieter übertragen, können auch die verpflichtet sein, angrenzende Bürgersteige laub- und gefahrfrei zu halten. Beauftragen Eigentümer für die Gehwegräumung eine Firma, liegt die Verkehrssicherungspflicht bei dieser.

Und wohin damit? Herbstlaub darf keinesfalls in den Rinnstein oder in den Gully entsorgt werden. Idealerweise kompostiert man das Laub. Ansonsten gehört es in die Biotonne, keinesfalls in den Rest- oder Papiermüll, so die Verbraucherzentrale. Der zuständige Müllabfuhr Zweckverband (MVZ) informiert auf der Website unter www.mzvhe.gau.de über die aktuellen Biomüll- und Grünschnittabholungen im kommunalen Abfallkalender.

»Die Maus, die hat Geburtstag heute«

»Mit Zwei dabei« am Montag, 13. November

Engen. Die Maus, die hat Geburtstag heute. Gleich kommt Besuch, der sie sehr freut. Welches Tier kommt denn hier und will der Maus was schenken? Die Maus hat heute sechs Gäste eingeladen. Jeder von ihnen hat ihr ein Geschenk mitgebracht, bunt und hübsch verpackt. Wer sind die Gäste? Und was haben sie der Maus mitgebracht? Das erfahren alle Kinder ab zwei

Jahren in der Veranstaltung »Mit Zwei dabei« am Montag, 13. November, um 15.30 Uhr. Es gibt Geburtstagskuchen und eine kleine Bastelei.

Eine **Anmeldung** in der Bibliothek ist ab sofort unter Telefon 07733/501839 oder per E-Mail (stadtbibliothek@engen.de) möglich.

Pro Kind sollte nur eine Begleitperson dabei sein.



»**Gibt es noch ein Plätzchen** für das kleine Kätzchen?« war die Frage in der letzten Veranstaltung der Reihe »Mit Zwei dabei« in der Stadtbibliothek. Natürlich konnte Oma Tine vom Bauernhof letztlich nicht nein sagen und nahm das kleine Kätzchen bei sich auf. Viele Kinder ab zwei Jahren waren mit ihren Omas, Opas und Mamas gekommen, um die schön gereimte Geschichte zu hören. Im Anschluss wurde eine lustige Katze gebastelt, die sogar einen Wollpulli bekam. *Bild: Stadt Engen*

Abfalltermine

Donnerstag,	26.10.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Freitag,	27.10.	Problemstoffsammlung: 15-18 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Samstag,	28.10.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	30.10.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	31.10.	Biomüll Engen
Montag,	06.11.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Montag,	13.11.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	14.11.	Biomüll Engen
Mittwoch,	15.11.	Restmüll Engen und Ortsteile
Donnerstag,	16.11.	Grünschnittabholung Engen und Ortsteile
Samstag,	18.11.	Elektronikschrott-Kleingeräte: 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Samstag,	18.11.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Donnerstag	23.11.	Gelber Sack Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de

Glascontainerentsorgung: REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751/36191-39

Restmüllsäcke und Banderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A

Gelbe Säcke: erhältlich Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Es sollten nur haushaltsübliche Mengen mitgenommen werden.

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 26. Oktober, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz
Stadt Engen, Museumspädagogik, Freitag, 27. Oktober, 18:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Stubengesellschaft Engen, Freitag, 27. Oktober, 19:30 Uhr, Martin Schmitt - Klavierkabarett aus München, Städtisches Museum Engen + Galerie

Förderverein Stadtbibliothek Engen, Samstag, 28. Oktober, Büchermarkt, 11 bis 16 Uhr, Stadthalle Engen

Stadt Engen, Kinonacht ab acht Jahren, Montag, 30. Oktober, 19 Uhr, Stadtbibliothek

DRK Engen, Blutspende, Montag, 30. Oktober, 14 bis 19:30 Uhr, Hohenhewenhalle Welschingen

Es ist wieder Büchermarkt

Lesestoff zu Pfunds-Preisen
am Samstag von 11 bis 16 Uhr

Engen. Die Freude am Lesen ist ungebrochen, besonders wenn man ein schönes Buch in der Hand halten kann. Deshalb können viele Leserinnen und Leser gelesene Bücher nicht einfach wegwerfen. Also wohin damit? Nachhaltig ist es, sie weiterzugeben - aber wem? Am besten ist es, damit die Bücherei zu unterstützen.

Deshalb findet auch in diesem Jahr der große Büchermarkt der Stadtbibliothek in der Stadthalle Engen statt, wieder unter dem Motto »Bücher zu Pfunds-Preisen«. Der Eintritt ist frei, die Preise wie in den vergangenen Jahren unverändert. Alle Medien sind sorgfältig nach Sachgruppen sortiert. So herrscht auf der großen Fläche der Stadthalle eine entspannte Atmosphäre. Für Kinder gibt es eine Spielecke, außerdem im Foyer das beliebte Schmöckercafé mit Kuchen und Getränken.

Annahme von Bücher-Spenden nur am Freitag, 27. Oktober,

zwischen 15 und 18 Uhr in der Stadthalle. Angenommen werden Romane ab Veröffentlichungsjahr 2000 (nur in Ausnahmefällen älter), Sach- und Hörbücher, Spiele, CDs und DVDs. Der Erlös des Bücher-

BäckerInnen gesucht

Alle, die mithelfen und/oder einen Kuchen für das Schmöckercafé spenden wollen, bitte kurz melden in der Bibliothek, Tel. 50 18 39

Kuchen werden am Samstagmorgen ab 10 Uhr in der Stadthalle entgegengenommen.

marktes kommt ausschließlich der Bibliothek zugute.

Weitere Informationen bei der Stadtbibliothek Engen, Hauptstr. 8, Tel. 07733 / 50 18 39 oder über kontakt@foerdereinstabi-engen.de.

Deutsche Bahn Bauarbeiten

Hegau. Am Samstag, 28. Oktober, von 5 bis 22.15 Uhr fallen die Züge der Linie RE 2 aufgrund von Gleisarbeiten in beiden Richtungen zwischen Donaueschingen und Engen aus. Als Schienenersatzverkehr werden Busse eingesetzt.

Der erste Ersatzbus ab Engen um 5.55 Uhr verkehrt mit Zwischenhalten bis Offenburg. Tagesaktuelle Informationen zu unseren Baustellen gibt es im Internet unter bauinfos.deutschebahn.com (mit baubedingten Fahrplanänderungen per E-Mail als Newsletter).

Engen und Welschingen Vollsperrungen

Engen/Welschingen. Aufgrund von Freispitzen der Einbauten, Fräsarbeiten und Einbau einer Asphaltdeckschicht sind die Wilhelm-Hauff-Straße und Johann-Peter-Hebel-Straße in Engen von Montag, 30. Oktober, bis Mittwoch, 15. November, voll gesperrt. Aus dem gleichen Grund ist für den gleichen Zeitraum ebenfalls voll gesperrt die Straße »Im Guuhaslen« in Welschingen.

Die Anwohner werden von der zuständigen Firma nochmals informiert. Die Stadt Engen bittet um Verständnis.

Konzertwochenende beim MV Zimmerholz

Von Blasmusik bis Rock ist alles dabei

Zimmerholz. Der Musikverein Zimmerholz lädt zum großen Konzertwochenende ins dorfeigene Bürgerhaus ein.

Das Wochenende startet mit einer abwechslungsreichen musikalischen Darbietung der aktiven Mitglieder am **Samstag, 4. November**, ab 19.30 Uhr unter dem Motto »Rock meets Blasmusik«. Dirigent Klaus-Dieter Speck hat dabei Werke aus allen Musikrichtungen mit ins Programm genommen, die von klassischen Märschen über besinnliche Melodien bis hin zu modernen Konzertstücken reichen.

Die blasmusikalischen Klänge gehen ab 21.30 Uhr in rockige Beats der Band »Nope« über, die bis tief in die Partynacht bestens unterhält. Saalöffnung am Samstag ist bereits um

18.30 Uhr. Der Eintritt liegt bei 5 Euro pro Person.

Am **Sonntag, 5. November**, führen die »Habsack Musikanten« ab 10.30 Uhr hochklassig durch den musikalischen Frühschoppen. Mit kulinarischen und musikalischen Highlights werden die Zuhörer bis in die späten Nachmittagsstunden verwöhnt. Am Sonntag ist der Eintritt frei. Die Musikerinnen und Musiker des Vereins freuen sich auf zahlreiche Besucher, die sie am Konzertwochenende begrüßen und unterhalten dürfen.

FWW Stetten/Zimmerholz Jahreshauptprobe

Stetten/Zimmerholz. Die Abteilungen Zimmerholz und Stetten der freiwilligen Feuerwehr Engen führen am Freitag, 27. Oktober, ihre diesjährige Jahreshauptprobe durch. Beginn ist um 18.30 Uhr am Übungsort, Eduard-Ege-Straße 34 in Zimmerholz. Die Feuerwehr freut sich über viele interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Modellbahnfreunde Gemeinsam Basteln

Mühlhausen. Die Modellbahnfreunde treffen sich wieder zum gemeinsamen Basteln am Freitag, 27. Oktober, wie gewohnt um 18.15 Uhr im Bastelkeller der Grundschule Mühlhausen.

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	»Hair« von Simone Haack Zu sehen bis 19. November
Dauerausstellungen:	Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+ So. 11-18 Uhr
Eintritt:	3 Euro, ermäßigt 2 Euro

Nachfolge frühzeitig planen

Kostenfreie Erstberatung zur Unternehmensnachfolge

Hegau. Das Steinbeis-Beratungszentrum Beteiligung & Nachfolge bietet in Kooperation mit dem Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau und der Stadt Engen eine kostenfreie Erstberatung an. In einem unverbindlichen und vertraulichen Gespräch vermitteln die Steinbeis-Experten einen ersten Überblick (Übergabe-Möglichkeiten, Ablauf, mögliche Fallstricke). Das übergeordnete Ziel der Kooperation ist der Erhalt der re-

gionalen Wirtschaftskraft durch die rechtzeitige und systematische Vorbereitung von Unternehmensnachfolgen. Unternehmen sind daher eingeladen, die unverbindliche Beratung frühzeitig und auch ohne konkrete Verkaufsabsichten zu nutzen. Interessenten können die Beratung über das Formular auf der Webseite des Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau beantragen: <https://www.wfv-hegau.de/unternehmensnachfolge/>

Die wichtigsten Termine im November

- 2. November:** 10 Uhr, Stadtbibliothek
Hören, Staunen, Selbermachen: »Die Wikinger«/Stadt Engen
- 4. November:** ganztags, Vereinsgelände
Team-Test/Hundesportfreunde Hegau-Welschingen
- 6. November:** 15 Uhr, Stadtbibliothek
Traumstunde: Lesung aus »Dr. Brumm auf dem Ponyhof«, ab vier Jahre/Stadt Engen
- 11. November:** jeweils 14 Uhr
Seniorenachmittage im Bürgerhaus Anseltingen und Stetten/DRK Engen
- 13. November:** 15:30 Uhr, Stadtbibliothek
Mit Zwei dabei: Lesung aus »Die Maus, die Geburtstag hat«/Stadt Engen
- 15. November:** 18:30 Uhr, Stadthalle
Vortrag »Zusammen: Der Boost fürs wirksame Miteinander« von Stefan Reutter und Verleihung des ExistenzGründerpreises Hegau/Stadt Engen, Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau, Volksbank eG - Die Gestalterbank
- 16. November:** 17 Uhr, Altstadt
Lichterabend/Stadt Engen
- 17. November:** 14:30 Uhr, Stadtbibliothek
Bundesweiter Vorlesetag/Stadt Engen
- 17. November:** 20 Uhr, Stadtbibliothek
Kinoabend/Förderverein Stadtbibliothek
- 18. November:** jeweils 14 Uhr
Seniorenachmittage in der Hohenhewenhalle Welschingen, Bürgerhaus Bargen, Bürgerhaus Stetten und Gasthaus Rigling Bittelbrunn/DRK Engen
- 18. November:** 19 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie,
Klassik-Konzert Johanna Dömötör & friends/ Stubengesellschaft Engen
- 19. November:** ganztags, Engen und Ortsteile
Gedenkfeiern zum Volkstrauertag/Stadt Engen
- 25. November:** 19:30 Uhr, Gasthaus Bären
Jahreshauptversammlung/Kath. Kirchenchor Welschingen
- 25. November:** 20 Uhr, Stadthalle
Jahreskonzert/Stadtmusik Engen
- 26. November:** 15 Uhr, Hohenhewenhalle Welschingen
Jahresabschlussturnen/TG Welschingen
- 27. November:** 15 Uhr, Stadtbibliothek
Traumstunde: Lesung aus »Yeti Pleki Plek«, ab vier Jahre/Stadt Engen

Bald ist Weihnachtsmarkt

Arbeitskreis berichtet über die Pläne



Ein starkes Team für den Weihnachtsmarkt: (von links) Thomas Maier, Klaus Leiber, Franziska Leiber, Philipp Schellhammer, Monika Heizler, Rolf Broszio, Lars Nilsson, Hubert Kessler und Anja Zagler-Ernst. Auf dem Bild fehlen Sigmar Hägele, Gerhard Steiner und Andreas Wiedenmaier.

Bild: Kerle, Helene

Lebkuchen liegen schon lange in den Regalen, die Temperaturen fallen und in knapp acht Wochen ist Weihnachten. Auf den Weihnachtsmarkt müssen die Engener sogar nur noch etwa vier Wochen warten: Er findet am ersten Dezemberwochenende statt.

Engen (rau). Der Arbeitskreis für den Engener Weihnachtsmarkt ist schon seit einigen Monaten aktiv, um die »Gass« am Wochenende 2. und 3. Dezember zum Leuchten zu bringen. »Es wird wieder ein ganz normaler Weihnachtsmarkt wie in den Jahren vor der Pandemie«, versprechen Monika Heizler und Rolf Broszio vom Arbeitskreis-Team. Zur Organisation des Marktes haben sich viele Hände gefunden: Neben dem Touristik-Verein, der als Veranstalter auftritt, sind auch die Narrenzunft, Vereine und Gewerbetreibende mit von der Partie. Schon bei der Organisation des »Adventszauber« im Vorjahr waren viele dieser Akteure spontan bereit, den wegen der Energiekrise ausgefallenen Weihnachtsmarkt durch ein kleines aber feines Programm zu ersetzen. Mit Klaus Leiber ist außerdem ein Profi in Sachen Weihnachtsmarkt an Bord. Leiber hat den Markt etliche Jahre mitorganisiert. Der Touristik-Verein kann ebenfalls aus der Erfahrung schöpfen und wird wieder die beliebten Märchenfiguren aufstellen. »Es wird

eine neue Frau Holle geben«, so Broszio. »Wir gehen von 80 Ständen aus, darunter viel Kunsthandwerk«, so Broszio weiter. »Viele regionale Stände sind dabei«, betont Monika Heizler. Warme, gestrickte Mützen und Schals, funkelnde Glaskunst, Dekoartikel für die Adventszeit sowie zahlreiche Genuss-Stände, auch von den Engener Vereinen, erwarten die Besucher. »Wir konnten relativ spät anfangen, zu planen - noch kann man sich bewerben«, so Monika Heizler. Die Stadt - dann vertreten durch Bürgermeister Frank Harsch als Schirmherr - ist ebenfalls mit im Boot. Ein Rahmenprogramm mit musikalischen Beiträgen der Musikvereine, Chor, Drehorgelspieler und »Hegauer Alphörnle« wird für weihnachtliche Stimmung sorgen. Und natürlich wird auch der Nikolaus wieder in der Stadt unterwegs sein, um die jüngsten BesucherInnen zu überraschen.



Advent im Kornhaus

Private Initiative belebt das historische Gemäuer in der Altstadt

Engen (cok). Am Donnerstag, 16. November, öffnen sich um 17 Uhr im Rahmen des Lichterabends erstmals die Tore zum Kornhaus. Was Christine Althaus dort mit ihrem Team in einer privaten Initiative auf die Beine stellt, verriet sie im Gespräch mit dem *HegauKurier*.

Frau Althaus, seit 2017 machen Sie regelmäßig Adventsausstellungen in Ihrer privaten Betonwerkstatt. Dieses Jahr sind Sie im Kornhaus zu finden – wie kam es dazu?

Die Ausstellungen hatten einen so guten Zuspruch, dass ich mich gerne zeitlich begrenzt »vergrößern« wollte. Geplant war ein »Pop-Up-Store« in der Altstadt. Für den suchte ich mit Unterstützung des Wirtschaftsförderers einen Raum. Erst dachte ich an eines der leerstehenden Geschäfte, irgendwann kamen wir dann auf das Kornhaus. Ich habe es angeschaut und was soll ich sagen: Wow, es war »Liebe auf den ersten Blick.« Das Gebäude hat mit seinem altertümlichen Charme ein tolles Potenzial. Außerdem ist das Kornhaus in Engen und Umgebung als solches sehr bekannt, aber nur wenige kennen es von innen. Die Stadt wollte natürlich wissen, wie ich dieses Potenzial nutzen möchte. In einem gemeinsamen Termin mit Frau Bezikofer und Herrn Freisleben habe ich dann mein Konzept vorgestellt, das letztendlich auch Herrn Moser überzeugt hat – und hier sind wir jetzt.

Sie haben sich also für dieses Projekt von der privaten Ausstellerin zur Veranstalterin gewandelt – was bekommen die BesucherInnen alles geboten?

Es ist eine enorme Herausforderung, die teilweise gewaltigen Räumlichkeiten, insbesondere in ihrer aktuellen Aufteilung, so zu gestalten, dass ein über vier Wochenende interessantes Gesamtkonzept entsteht. Geöffnet ist das Kornhaus jeweils Freitag bis Sonntag, an allen Tagen gibt es ein kleines kulinarisches Angebot und ich denke, unsere »Kornhaus-Bar« wird sich zum gemütlichen Treffpunkt mausern.

Am Eröffnungstag sorgt ab 19 Uhr Pirmin Wäldin für Unterhaltung. Am Samstag, 18. November, haben wir erstmals regulär, also ab 11 Uhr geöffnet. Abends um 19 Uhr spielt bei



Mit dem Lichterabend am 16. November sowie an den folgenden vier Wochenenden, jeweils von Freitag bis Sonntag, verwandelt Christine Althaus das Kornhaus mit einem spannenden vorweihnachtlich wechselnden Programm in ein Event-Gebäude. *Bild: Kraft*

freiem Eintritt die Formation »Take X«. Auch an den folgenden Wochenenden gibt es ein Musikprogramm, zum Beispiel werden die »Hegauer Alphörner«, der Kinderchor Neuhausen und die Band »South Acoustic Circus« bei uns zu Gast sein. Es gibt Workshops zum Kranzbinden und Betongießen, die Theatergruppe Pralka aus Singen gastiert mit einem Stück, für die »Kleinen« gibt es das Mitspieltheater »Die Wichtelmänner« und die »Großen« dürfen sich auf ein Whisky-Tasting freuen. Das sind jetzt nur einige Ausblicke, das gesamte Programm – das sich gerade noch fortlaufend erweitert – ist online zu finden auf der Homepage www.kornhaus-engen.de.

Wie haben Sie Ihre MitausstellerInnen und die Akteure für das Rahmenprogramm von der Idee begeistern können?

Bei allen, die ich angesprochen habe, ist die Resonanz und Bereitschaft grundsätzlich sehr groß. Jeder ist von der Idee und der Location begeistert. So ist

es mir mit meinem Team, insbesondere Christel Scheerer, und natürlich mit der Unterstützung meiner Familie gelungen, ein spannendes Programm auf die Beine zu stellen.

Das Kornhaus hat eine tolle Atmosphäre, aber sicher birgt das Gemäuer auch einige Herausforderungen?

Das kann man so sagen, hier gibt es einige Hürden zu nehmen. Angefangen vom Brandschutz, schließlich sprechen wir von einem 500 Jahre alten Gebäude mit jeder Menge Holzkonstruktion. Selbstverständlich legt die Stadt Engen aus gutem Grund größten Wert auf die Einhaltung der entsprechenden Brandschutzbestimmungen. Dann die Toiletten, für jeden Besucher eine Selbstverständlichkeit. Auch hier mussten wir uns etwas einfallen lassen und ich darf mich an der Stelle herzlich bei Peter Kamenzin bedanken, der im Namen des Schwarzwaldvereins die Nutzung der Toiletten im angrenzenden Sudhaus zur Verfügung stellt. Nicht zuletzt kommt das Fehlen einer Heizung dazu. Hierzu sind wir aktuell noch mit einigen Anbietern von mobilen Heizgebläsen im Gespräch, mit denen wir vor allem den tatsächlichen Stromverbrauch zu erörtern versuchen.

In 14 Tagen ist bereits Eröffnung – schlafen Sie noch gut?

Natürlich bin ich jetzt schon ziemlich aufgeregt. So oft kommt es ja auch nicht vor, ein solch altherwürdiges Gebäude gebührend zum Leben zu erwecken. Das ganze »Projekt« steht und fällt natürlich mit möglichst vielen Menschen, die den Weg ins Kornhaus finden. Von daher hoffe ich auf eine große Resonanz. Aber bis dahin ist noch einiges zu tun, die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.

Die Engenerinnen und Engener können sich übrigens gerne auch noch aktiv beteiligen: Falls noch jemand Lust und Zeit haben sollte, sich mit einem Stand oder einer guten Idee einzubringen, soll er sich einfach bei mir melden. Kontaktdaten sind ebenfalls auf der Internetseite zu finden.

Jugendfeuerwehr Engen Schrottsammlung

Engen. Am Samstag, 28. Oktober, führt die Jugendfeuerwehr Engen ihre alljährliche Schrottsammlung durch. Die Fahrzeuge fahren ab 8 Uhr durch Engen, um den bereitgestellten Schrott einzusammeln. Nicht mitgenommen werden Kühlschränke, Kühltruhen, Autoreifen mit Felgen, sowie Ölöfen, die nicht durch eine Spezialfirma gereinigt wurden. Bei weiteren Fragen: Tel. 0171/7955402.

TG Welschingen

Sportstunde für Männer fällt aus

Welschingen. Die Sportstunde der »Männer plus 60« fällt am Donnerstag, 26. Oktober, und am Donnerstag, 2. November, aus. Am Donnerstag, 9. November, findet die nächste Stunde dann wieder zur gewohnten Zeit statt.

Fleisch & Feines aus dem Hegau

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

Halloween ist

Kürbisfest

herbstlich – fruchtig – lecker:

Kürbis-Rahmpfännle

vom Hähnchen 100 g **1,99 €**

gefüllte Entenkeule

mit Kürbis 100 g **2,90 €**

Kürbis-Cordon bleu

vom Schweinerücken, mit Kürbis und Bergkäse 100 g **1,70 €**

Kürbis-Maultäschle

hausgemacht mit Hack und Kürbis 100 g **1,69 €**

Kürbis-Leberwurst

sahnig, frisch mit Schnittlauch 100 g **1,95 €**

Hokaido-Fleischkäse

frisch aus der Wurstküche 100 g **1,75 €**

Kürbis-Nudelsalat

mit Schinkenstreifen und Joghurt dressing 100 g **1,69 €**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

»Integration geht nur, wenn man auch dabei ist«

Johannes Moser stellte sich bei Bürgerversammlung in Anselingen kritischen Kommentaren und warb für ein nachbarschaftliches Miteinander

Die Fakten zur geplanten Bebauung des Krone-Areals sind hinlänglich bekannt. Bei der Bürger-Informationsveranstaltung in Anselingen vergangenen Donnerstag ging es daher nicht nur um das »Was«, sondern auch um das »Wie«. Mit der Versammlung trug die Stadt dem Wunsch der AnselingerInnen nach offener Kommunikation Rechnung.

Engen (cok). »Wenn Sie früher gekommen wären, hätte das vielleicht nichts am Bau geändert. Aber die Stimmung wäre besser gewesen«, brachte Susanne Müller in einer Wortmeldung die Ausgangslage auf den Punkt. Dem stimme er frank und frei zu, antwortete Bürgermeister Johannes Moser. Gemeinsam mit Hauptamtsleiter Jochen Hock, Stadtbaumeister Matthias Distler, Heike Bezihofer vom Baurechtsamt und der Integrationsbeauftragten Lisa Hensler hatte Moser zum Austausch ins Anselinger Bürgerhaus eingeladen. Dabei zeichnete er nochmals die Entwicklung nach, welche die geplante Bebauung des Krone-Areals genommen hat, seit die Gemeinde das Grundstück 2012 erworben hat. Investorenwettbewerbe - auch für mietvergünstigte Wohnungen - hätten nicht zu einer ernsthaften Projektentwicklung geführt. Mit dem immer drängenderen Thema »Unterbringung für Geflüchtete« sei das Krone-Areal wieder in den Fokus gerückt: »Wir haben einen Antrag auf Förderung gestellt und - für uns tatsächlich recht überraschend - den Zuschlag für 1,1 Millionen Euro bekommen«, so der Bürgermeister. Damit waren die Würfel gefallen: »Wir hatten einen Bau für mittlerweile etwa 4,6 bis 4,8 Millionen Euro vor der Brust, da sind 1,1 Millionen eine spürbare Entlastung des Haushalts. Und wir können gleichzeitig die Auflagen des Landes in Sachen Unterkunft erfüllen, denn da sind wir aktuell mit 60 Personen im Rückstand.« Diese Zahl könne sich mit neuen Daten, die zum 1. Oktober erhoben worden sind, auch noch er-



Redebedarf gab es auf der gut besuchten Zusammenkunft im Bürgerhaus Anselingen. Dabei ging es vorrangig um die Bebauung des Krone-Areals, aber auch andere Themen brannten der Bevölkerung unter den Nägeln.

höhen, betonte Moser. Mit einem Neubau wolle die Stadt zum einen verhindern, dass erneut öffentliche Hallen und Begegnungsstätten für die Unterbringung genutzt werden müssen. »Das wäre die denkbar schlechteste Lösung«, so der Bürgermeister. Container kosteten ebenfalls viel Geld, seien aber nach zehn Jahren kaum noch nutzbar. Eine »vernünftige« Bebauung sei hingegen auf langfristige Nutzung (siehe Kasten) angelegt. Die Stadt als Eigentümerin habe auch ein Mitspracherecht bei der Belegung, beantwortete Moser eine der vielen Fragen aus dem Plenum. Die Menschen, die nach Engen kommen werden, seien bereits seit mindestens zwei Jahren im Land, betonte er. Die Stadt wolle hier auf eine gute Durchmischung der Ethnien achten und den Schwerpunkt auf Familien legen. Betreut wer-



»Spätestens als klar war, dass sich die Planung für das Krone-Areal hin zur Unterkunft für Geflüchtete entwickelt, hätte ich - trotz der vielfältigen anderen drängenden Aufgaben in Tagesgeschäft - gleich zu Ihnen kommen müssen. Das habe ich nicht getan und das war ein Fehler. Dafür hole ich mir heute ihren Unmut ab - und das ist ok so, bekannte Bürgermeister Johannes Moser auf der Versammlung in Anselingen. *Bilder: Kraft*

man ihnen unsere Kultur vorlebt, lassen sich auch Sachen, die einem nicht passen, im Gespräch regeln.« Respekt und Sicherheit entstünden durch Nähe, verwies Moser auf gute Erfahrungen zum Beispiel aus der Engener Richthofenstraße. Auch in Biesendorf, das bei rund 180 Einwohnern etwa 25 Menschen aufgenommen hat, sei das in beispielhafter Weise gelungen. Aus dem Plenum kam der Vorschlag, eine der kleineren Wohnungen im EG als Begegnungsraum für ehrenamtlich engagierte BürgerInnen und BewohnerInnen zu nutzen. Hauptamtsleiter Hock versprach, diesen Punkt aufzunehmen und zu prüfen.

Gesprächsbedarf gab es aber nicht nur hinsichtlich des Krone-Areals: Die Situation der Vereine, die Zukunft der Feuerwehr und das Thema Kindergartenplätze bewegt aktuell viele Anselinger BürgerInnen. Auch hier wurde der Wunsch nach intensiver und frühzeitiger Kommunikation deutlich - eine Aufgabe, die nun Frank Harsch zufällt, der am 1. Dezember sein Amt als neuer Bürgermeister von Engen antreten wird.

So wird auf dem Krone-Areal gebaut

Bis Ende 2024 müssen 27 Wohnungen für bis zu 70 Personen auf insgesamt drei dreistöckige Gebäude verteilt bezugsfertig sein. Pro Stockwerk sind je zwei kleine Wohnungen mit 32 Quadratmetern und eine große Wohnung mit 65 Quadratmetern geplant. Begehbar sind die Wohnungen über ein vorgelagertes Treppenhaus. Eine begrünte Ruhezone vor dem Haus ist vorgesehen. Stellplätze sind - mit Blick auf die mögliche Anschlussnutzung nach zehn Jahren - in einer Tiefgarage vorhanden. Das Pultdach wird gemäß der gesetzlichen Vorgaben für Neubauten mit Photovoltaik belegt, der so generierte Strom hausintern verbraucht. Beheizt werden die Gebäude über eine Pellet-Anlage. Die Holzständer-Bauten erhalten eine Fassadengestaltung in Putz- und Plattenstruktur. Die Gebäude würden mit der Stirnseite zur Straße hin ausgerichtet, die schlanke, schmale Kubatur und auch die Höhe der Gebäude passe zu den umgebenden Gebäuden und füge sich gut ins Ortsbild ein, erläuterte Stadtbaumeister Distler die Planung, die entlang des vorhandenen Bebauungsplan entwickelt wurde

Zehn Jahre lang sollen die Häuser zur Unterbringung geflüchteter Menschen genutzt werden. Im Anschluss kann die Stadt die Wohnungen mietvergünstigt auf dem freien Markt anbieten. Sollte der Bedarf sich ändern, kann das auch früher geschehen.

Eine gelungene Übung

Freiwillige Feuerwehr Welschingen überzeugte bei diesjähriger Hauptprobe



Atemschutzträger bei der Brandbekämpfung, unterstützt von der Drehleiter der Abteilung Stadt. Bild: FFW Welschingen

Eine absolut gelungene Jahreshauptprobe stellte die Abteilungswehr Welschingen vor. Übungsobjekt war ein Einfamilienhaus in der Bahnstraße mit angebaute Garage.

Welschingen. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte bot sich folgendes Szenario: Brand eines Elektroautos in der Garage, Rauch dringt durch ein geöffnetes Fenster im 1.OG ins Wohngebäude ein. Dadurch sind das Treppenhaus sowie der Flur verrauchert. Eine durch eingatmetes Rauchgas ohnmächtig gewordene Person liegt im Hof, zwei verletzte Personen befinden sich im Gebäude und zwei Personen müssen über den Balkon gerettet werden. Abteilungscommandant Thomas Sauter moderierte die Probe und schilderte den anwesenden Zuschauern zunächst die Übungssituation. Anspruchsvoll für die Feuerwehrleute war einerseits die Verkehrsabsicherung der stark befahrenen Welschinger Durchgangsstraße, als auch die verschiedenen Varianten zur Menschenrettung. Darüber hinaus galt es, die Nachbargebäude vor einem Übergreifen der Flammen zu schützen. Einsatzleiter Jan Truckenbrod erkundete zunächst den Einsatzort, um anschließend dem Angriffstrupp den Auftrag zur Brandbekämpfung in der Garage zu erteilen. Unter Atemschutz wurden die Löscharbeiten und anschließende Kühlung

des Elektrofahrzeugs vorgenommen. Unterstützt wurden die Welschinger hier durch die Kameraden aus Engen, welche mit der Drehleiter vor Ort waren. Parallel zur Menschenrettung innerhalb des Gebäudes, wurden die Personen auf dem Balkon über die Steckleiter in Sicherheit gebracht und an das mitwirkende DRK übergeben. Abschließende Maßnahmen waren die Riegelstellung für Wohn- sowie Nachbargebäude und die gezielte Belüftung von Treppenhaus und Garage. Bei der anschließenden **Nachbesprechung** im Gerätehaus erläuterte **Thomas Sauter** den Anwesenden noch einmal Ablauf und Ziel der diesjährigen Probe. Gemeinderat **Bernd Keller** gratulierte zur gelungenen Durchführung und bescheinigte eine gut aufgestellte Truppe. Des Weiteren überbrachte er die Grüße der Stadt. Auch von **Markus Fischer**, Gesamtkommandant von Engen, gab es Lob und auch einige Tipps. So müsse die Verkehrsabsicherung, gerade bei einer so hoch frequentierten Straße, zügig und strukturiert ablaufen. »Die Sicherheit der eigenen Leute muss hier oberste Priorität haben«, so Fischer. Alles in allem sieht er die Abteilung Welschingen auf einem guten technischen Ausbildungsstand und für die Zukunft bestens aufgestellt. Den Grußworten schloss sich das DRK an und dankte für die hervorragende Zusammenarbeit bei Proben und Einsätzen.

Frank Lammering geht

Marktvorstand der Sparkasse Engen-Gottmadingen wechselt zur Sparkasse Bodensee



Frank Lammering scheidet aus dem Vorstand der Sparkasse Engen-Gottmadingen aus.

Bild: Sparkasse

Engen. Seit über drei Jahren ist Frank Lammering im Vorstand für das Firmenkunden- und Privatkundengeschäft, den Eigenhandel der Sparkasse wie auch für das Vertriebsmanagement zuständig. Nun informierte die Sparkasse in einer Pressemitteilung darüber, dass Lammering spätestens zum 1. Juli 2024

zur größeren Sparkasse Bodensee in den Vorstand wechselt. Der Verwaltungsratsvorsitzende, Bürgermeister Johannes Moser, dankte, auch im Namen der Vorstandsvorsitzenden Andrea Grusdas, dem Vorstandsmitglied: »Frank Lammering hat in einer herausfordernden Zeit mit Corona, Inflation oder den geopolitischen Auseinandersetzungen die Sparkasse wesentlich mitgestaltet. Wir bedauern sein vorzeitiges Ausscheiden sehr und bedanken uns für seine erfolgreiche Arbeit. Wir wünschen ihm für seine berufliche und persönliche Zukunft alles Gute, so Moser. Die Sparkasse werde das Verfahren zur Neubesetzung zeitnah einleiten und für das künftige Vorstandsduo wieder eine gute Entscheidung treffen, heißt es in der Pressemitteilung.

Halloween-Party im Jugendtreff

... für Kids von sechs bis zwölf Jahren

Engen. Die Stadtjugendpflege Engen und die Kinderwohnung Kunterbunt der Diakonie veranstalten am Freitag, 27. Oktober, gemeinsam eine Halloweenparty im Jugendtreff »Hexenwegle«. Alle Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren sind von 15 bis 18 Uhr herzlich eingeladen. Es gibt Musik, Tanz und lustige Partyspiele sowie Billard, Kicker und Airhockey für alle. Getränke

können günstig gekauft werden, Knabberereien und Snacks gibt es kostenlos. Die Veranstalter freuen sich über viele gruselig verkleidete Kinder und Jugendliche. Wer möchte, kann sich vor Ort noch schminken lassen. Bei Fragen geben gerne Auskunft: Ronja Hoppe von der Kinderwohnung (07733/978290) oder Stadtjugendbeauftragte Juliet Brook Blaut (0173-3818588).

Ihre Metzgerei

ENGLER

in Welschingen

...natürlich schmeckt's besser.

Friedrich-List-Str. 2, Tel. 07733/994930

Unsere Filialen in Ihrer Nähe:

Vitaminmarkt Hülzingen, Killwies 9, Tel. 07731/9220060

Mühlhausen, Hohenkräher Brühl 1, Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 27.10.2023 – 02.11.2023

Kalbfleischleberwurst fein abgeschmeckt	100 g nur 1,59 €
Pfefferbeisser über Buchenholz geraucht	100 g nur 1,49 €
Jagdwurst mit viel Magerfleisch	100 g nur 1,69 €
Roastbeef von der Färs	100 g nur 3,69 €
Hähnchenbrustfilet natur und gewürzt	100 g nur 1,69 €

Unser Samstagsknaller am 28.10.2023

Rindertafelspitz ideal zum Sieden u. Schmoren 100 g nur 1,69 €

Wir wünschen Ihnen an Allerheiligen einen erholsamen Feiertag.

Lesetipp aus der Bib

Jutta Pfitzenmaier empfiehlt:
»Die Verräter« von Artur Weigandt

Engen. Ein hochaktuelles Buch des jungen Autors Artur Weigandt, das erst in diesem Jahr im Hanser Verlag erschienen ist, kann auch in der Stadtbibliothek ausgeliehen werden.

Zum Inhalt: »Die Heimat ist nicht mehr als eine Erinnerung« schreibt Weigandt in seinem »journalistischen Heimatroman« über seine eigene Herkunft. Geboren wurde der junge Autor 1994 als Nachkomme von Wolgadeutschen in Uspenka, einem kleinen Plan-dorf in der Steppe Kasachstans. Gegründet war dieses Dorf schon im Jahr 1911 von ukrainischen Deportierten. Der letzte Zar hatte ukrainische Bauern, Beamte, Handwerker all ihrer Besitztümer beraubt und sie in die unwirtliche Steppe von Kasachstan verfrachtet. Danach die blutige russische Revolution. Das Leben in Uspenka steht beispielhaft für das Leben in der UdSSR. Heute oft verklärt, drohten doch für nicht wenige

Willkür, Repressionen, Verhaftung und Deportation.

Mit dem Zerfall der Sowjetunion verwaiste Uspenka. Viele Menschen zogen weg und begannen ein Leben in der Fremde. Wurden sie dadurch zu »Verrätern« ihrer Heimat? Doch in ihrer Erinnerung lebt das Dorf weiter. Artur Weigandt spricht mit diesen Menschen und ergründet die Spuren, die Flucht und Vertreibung in seiner eigenen Familie hinterlassen haben. Am Ende muss er erkennen, dass der russische Angriff auf die Ukraine seine eigene Identität infrage stellt. Besonders schmerzt ihn, dass Teile seiner Familie, die in Russland geblieben sind, Berichte über die Schrecken des Krieges in der Ukraine als Fake-News, als reine Erfindungen abtun.

Der junge Autor überschreibt sein informatives und doch sehr berührendes Buch mit dem Hinweis: »Für die Heimatlosen.«

Termine der Landfrauen Engen-Stockach

Freitag, 27. Oktober, 14 - 17 Uhr: Workshop »Pilze«

Verschiedene Pilzsorten verarbeiten und leckere Gerichte zubereiten.

Ort Forum Ernährung & Verbraucherbildung im Amt für Landwirtschaft, Winterspürer Str. 25, Stockach

Referentin Elisabeth Auer

Kosten Lebensmittelkosten werden umgelegt.

Bitte eine Schürze und Behälter mitbringen.

Anmeldung Elisabeth Auer, Tel. 07531/ 8002942
Elisabeth.auer@LRAKN.de

Dienstags, 7./14./21./28. November: Socken Stricken - unter fachkundiger Anleitung unserer Referentinnen

Ort Bürgerhaus, Barga

Beginn 19 Uhr

Referentin Conny Weckerle

Kosten 5 Euro

Anmeldung Andrea Lang, Tel. 07733 8571 oder 0172 7235173

Samstag, 25. November, 14 Uhr: Workshop »Adventskränze selbst gemacht«

Ort Honstetten, Glashüttenhöfe 2

Referentin Sybille Peter

Kosten Material nach Bedarf, max. zehn Personen

Anmeldung Sybille Peter, 07465 920887 oder 0160 4561042

Zu den Angeboten sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Traditionelles Pokalschießen der Bürgerwehr

Michael Buczynski bester Schütze des Jahres 2023



Die Siegerehrung übernahm Kommandant Bernd Binder, der den Wanderpokal dem strahlenden Sieger Michael Buczynski überreichte. Die Kanone ging an Aaron Balla. Der Stellvert. Kommandant Andreas Bercher freut sich mit den Gewinnern. Im Bild von links: Aaron Balla, Bernd Binder, Michael Buczynski und Andreas Bercher.

Bild: Bürgerwehr

Engen. Zum Pokalschießen der Bürgerwehr, das alljährlich - und in diesem Jahr schon zum 36. Mal - auf der Standanlage des SSV Welschingen stattfindet, konnte Kommandant Bernd Binder 15 Bürgerwehrkameraden begrüßen. Geschossen wurden sieben Schuss mit den Vorderladergewehren der Bürgerwehr auf 50 Meter. Die fünf besten Schüsse wurden gewertet. In diesem Jahr wurden wieder gute Ergebnisse erzielt.

Mit 41 Ringen, dabei ein guter »Zehner«, belegte Michael Buczynski den ersten Platz und ist somit für ein Jahr Gewinner des von Bürgermeister Johan-

nes Moser gestifteten Wanderpokals. Den 2. Platz mit 39 Ringen belegte Hans-Heinrich Reichel. Der 3. Platz mit 39 Ringen ging an Detlef Albat. Mit sieben Ringen gewann Aaron Balla, die Kanone, die er als Wanderpokal ein Jahr pflegen darf. Die Bürgerwehr richtete einen herzlichen Dank an die Welschinger Schützenfreunde für die Zurverfügungstellung der Standanlage. Für einen reibungslosen Ablauf des Pokalschießens sorgten die Verantwortlichen Markus Boike, Detlef Albat und Hans-Heinrich Reichel. Nach der Siegerehrung gab es noch etwas Zünftiges zum Essen.



Arbeitseinsatz erfolgreich beendet: mit einigen Mitgliedern hat der Tennisclub Engen seine drei Sandplätze am vergangenen Samstag eingewintert. Auch neuer Keramiksand wurde auf den Allwetterplätzen verteilt. Somit kann weiterhin auf beiden Allwetterplätzen gespielt werden. Bei strahlendem Sonnenschein gab es für alle Helfer zum Abschluss noch Fleischkäsebrötchen.

Bild: TC Engen

Anzeige

733. Schätzele-Markt in Tengen

Hier wird »Tacheles« geredet

Traditionelle Mittelstandskundgebung erfreut sich ungetrübter Beliebtheit

Hegau. Am 28. Oktober ist es wieder so weit: Auf dem überregional bekannten Schätzele-Markt in Tengen findet bereits zum 47. Mal die Mittelstandskundgebung statt.

Diese wird gemeinsam vom

»Bund der Selbständigen« (BDS) Baden-Württemberg, dem Gewerbeverein Tengen, dem Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband und der Stadt Tengen durchgeführt. Hochkarätige Redner aus Poli-

tik, Wirtschaft und Gesellschaft beziehen hier Jahr für Jahr Stellung zu aktuellen politischen und gesellschaftlichen Themen. »Die humorvollen und oft auch streitbaren Reden begeistern das Publikum und sind stets mit Spannung erwartet«, heißt es von Seiten der Veranstalter. Ursprünglich war für dieses Jahr der baden-württembergische

Innenminister und stellvertretende Ministerpräsident Thomas Strobl als Festredner vorgesehen. Aufgrund terminlicher Probleme gibt es nun einen Wechsel am Rednerpult: Statt Strobl wird Manuel Hagel, MdL, Vorsitzender der CDU/CSU-Fraktionsvorsitzendenkonferenz in Tengen auf der Bühne stehen.



Mit Spannung erwarten die Gäste auch dieses Jahr die Mittelstandskundgebung. Bild: Archiv Stadt Tengen



STARK MIT STERK

IHR UNABHÄNGIGER VERSICHERUNGSMAKLER!

LASSEN SIE SICH UNVERBINDLICH BERATEN!



STERK FINANCIAL PLANNING GMBH

Im Wiesengrund 27 · D-78234 Engen

Telefon +49 (0) 77 33 - 98 199 - 60

Telefax +49 (0) 77 33 - 98 199 - 65

Email dialog@sterk-fp.de

Web www.sterk-fp.de

**Besuchen Sie uns bei der
Gewerbeausstellung!**



**BUND
DER
SELBSTÄNDIGEN**

BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.

Anzeige

Buntes Markttreiben

130 Stände, Gewerbeausstellung & Fun-Park

Adrenalinrausch und Geselligkeit zeichnen den beliebten Markt aus

Hegau. Es ist das größte Volksfest der Region und zieht jedes Jahr über 100.000 Besucher an: Der Schätzele-Markt in Tengen.

Das mehrtägige Event lebt von seiner Vielfalt. Auf dem Festplatz sind neben dem großen Festzelt mit Musik und Bewirtung

zahlreiche Fahr- und Schaugeschäfte aufgebaut. Im Rahmen der Handels- und Gewerbeausstellung im Feuerwehrgerätehaus und -hof können sich die BesucherInnen ein Bild vom Angebot des Gewerbes machen. Unweit davon können aktuelle

Landmaschinen und Zubehör begutachtet werden. Höhepunkt ist wie jedes Jahr die Mittelstandskundgebung, zum 47. Mal findet diese statt. Hier nehmen hochkarätige Politiker Stellung zu aktuellen politischen und gesellschaftlichen Fragen.



Ihr 5 Sterne Makler.

Kompetent. Nah. Fair. Persönlich. Servicestark.

Offene Besichtigung mit Ausstellung & Beratung am

**Schätzelemarkt
27.+ 28. Oktober von 10.00 bis 16.00 Uhr
in Tengen, Marktstr. 13**

Sichern Sie sich den Zins von + - 1% plus KfW 55 Förderung von € 18.000

- Wg. 3 – 3,5 Zi. – 62,34 m² – € 239.000 inkl. EBK + Pkw-Stpl.
- Wg. 4 – 3,5 Zi. – 85,24 m² – € 335.000 inkl. EBK + Pkw-Stpl.
- Wg. 5 – 2,5 Zi. – 61,52 m² – € 239.000 inkl. EBK + Pkw-Stpl. reserviert
- Wg. 6 – 3,5 Zi. – 81,98 m² – € 325.000 inkl. EBK + Pkw-Stpl.

Gerne informieren wir Sie mit einem Vorab-Exposé.

Bernd Auer

Büro Engen

Bahnhofstr. 4 · 78234 Engen

Telefon +49 77 33/362989-12

Mobil +49 173/2 109951

bernd.auer@lbs-sw.de · www.lbs-immosw.de



Äußerst beliebt ist das Markttreiben in der historischen Altstadt.

Bild: Stadt Tengen

PROGRAMM FESTZELT



Freitag, 27.10.2023

- 19:00 Uhr Opening durch das „Duo Kaltenbrunn“
- 19:30 Uhr Offizieller Bieranstich durch Bürgermeister Selcuk Gök
- 21:00 Uhr 15. Bierzeltgaudi mit den „LEDERREBELLEN“

Samstag, 28.10.2023

- 11:00 Uhr „Treff zur Blasmusik“ mit „Anton Gälle und seine Scherzachtaler Blasmusik“ -Eintritt frei-
- 14:00 Uhr Unterhaltung durch die Jugendkapelle Engen
- 14:30 Uhr 47. Mittelstandskundgebung
- 17:00 Uhr Unterhaltung mit dem Musikverein Überlingen am Ried
- 20:30 Uhr „Dimdl rockt die Lederhose“ mit der „FROSCHENKAPELLE“

Sonntag, 29.10.2023 - Eintritt frei -

- 11:00 Uhr Musikverein Wiechs am Randen
- 13:15 Uhr Musikverein Grüningen
- 15:30 Uhr Musikverein Bernau im Schwarzwald
- 17:30 Uhr Musikverein Wilhelmskirch
- 20:00 Uhr „Die FEIEREI – Blasmusik klein aber fein“

Montag, 30.10.2023 - Eintritt frei -

- 14.30 Uhr Unterhaltungsnachmittag mit dem „Seniorenblasorchester des Blasmusikverbandes Schwarzwald-Baar“
- 19:00 Uhr Unterhaltung und Festausklang mit den „RANDENMUSIKANTEN“

Sa + So: 45. Gewerbeausstellung in Tengen
Handel & Gewerbe präsentieren sich



Tengen feiert. Feiern Sie mit.

Viel Vergnügen beim Schätzele-Markt wünscht Ihnen Ihre Finanzpartnerin des Vertrauens.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Engen-
Gottmadingen

Anzeige

Unterhaltung und Information

Schätzele-Markt in Tengen

Volles Programm an vier Tagen

Hegau. An allen Tagen ist das Festzelt auf dem Volksfestplatz mit Fußboden und ganztägiger Unterhaltungsmusik geöffnet. Gemütlich sich von der Küche verwöhnen lassen oder abfeiern ist vom **27. bis 30. Oktober** den ganzen Tag möglich.

Wer es noch aufregender mag, für den ist an allen Tagen der Vergnügungspark auf dem Volksfestplatz geöffnet. Dieser wartet auf mit: »Bayern Star«, einem Hochfahrgeschäft in 35 Metern Höhe mit bis zu 14 Umdrehungen pro Minute, dem Riesenrad-jährlicher Blickfang auf dem Volksfestplatz - dem »Super Schunkler«, einem Rundfahrgeschäft, dem »Musik-Express«, eine Berg- und Talbahn für rasantes Fahrerlebnis vorwärts und rückwärts, dem »Roll Over«, einem Rundfahrgeschäft mit Loopings, dem »Crazy Jungle«, einer Kinderachterbahn, dem »Baby-Flug«, einem Rund- und Hochfahrgeschäft für Kinder, einem Kinderkarussell, der Kinderschleife und dem klassischen Autoscooter. Zusätzlich gibt es eine Verlosung, Spielfabrik und Schießbuden, Süßwaren- und Imbissstände.

Bund wird es am **Samstag, 28. Oktober**, und **Sonntag, 29. Oktober**, mit 130 Marktständen in der historischen Altstadt. Ebenfalls an diesen Tagen gibt es Ausstellungen zu Autos (neueste Modelle), Hobby, Freizeit, Gartengestaltung, Landmaschinen und die 45. Handels- und Gewerbeausstellung Touristik mit Glücksrad.

Am **Samstag, 28. Oktober** findet im Festzelt auf dem Volksfestplatz um **14:30 Uhr** die 47. Mittelstandskundgebung mit Manuel Hagele, MdL, statt.



Abb. zeigt nicht angebotenes Beispielfahrzeug.



ÜBERRASCHEND PEUGEOT DER NEUE 408

Ab sofort verfügbar

¹ PEUGEOT 408 Allure PureTech 130 EAT8, 96/5500 kW bei U/min (131/5500 PS bei U/min); Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,3-7,2³, Stadtrand 6¹, Landstraße 5¹, Autobahn 6¹, kombiniert 6¹; CO₂-Emissionen (kombiniert) in g/km: 137-136¹.

² € 199,- mtl. für einen PEUGEOT 408 Allure PureTech 130 EAT8. Ein Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg; Sonderzahlung: 5.000,- €; Laufzeit: 36 Monate; Laufleistung 10.000 km/Jahr; zzgl. Zulassung; gültig bis zum 31.12.2023.

³ Angaben nach dem neu eingeführten WLTP Prüfverfahren.

Suedmobile

Suedmobile GmbH
78315 Riedelhall, Robert Garwig Str. 8, Tel. +49 7738 997510
78284 Siegen, Gottlob-Deimler-Str. 13, Tel. +49 7731 5051010
verkaufsteam@suedmobile.de
www.suedmobile.de

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr



Partner in Sachen Ausbildung sind der Anne-Frank-Schulverbund und das Unternehmen Aptar. Viele Betriebe und Unternehmen suchen händeringend Auszubildende, viele Jugendliche wissen aber nicht, welche Berufsrichtung sie anspricht. Um beide Seiten zusammenzubringen, gibt es das »Bildungspartnerschafts-Programm«. Das Unternehmen Aptar, das Standorte in Böhlingen/Radolfzell und in Eigeltingen hat, und der Anne-Frank-Schulverbund haben ihre Zusammenarbeit nun formell besiegelt. »90 Prozent der Jugendlichen haben keine Ahnung, wo es hingehen soll« fasst Rektor Daniel Jedlicka das Dilemma zusammen. Der Schule liege sehr daran, verschiedene Möglichkeiten aufzuzeigen. Der Bildungspartner Aptar schickt seine »Ausbildungsbotschafter« an die Schulen: Die jungen Azubis umreißen die Inhalte der Berufe, stellen den Betrieb vor und machen mit Interessierten SchülerInnen auch Bewerbungstrainings. Die »Botschafter« besuchen die 9. und 10. Klassen, wobei, wie Rektor Jedlicka betont, das Angebot auch für die Achtklässler interessant sein könnte, denn diese absolvieren in ihrer Klassenstufe auch ein Praktikum. »Hier beraten junge Menschen, die altersmäßig nicht so weit weg von den Schülern sind. Das kommt an«, so der Rektor. »Das ist Berufsberatung auf Augenhöhe«, ergänzt Ausbilder Dominic Müller von Aptar. Für Aptar wurden die Azubis Sarah Zanner und Florian Latta nach Engen geschickt, sie machen die Termine mit den Schulen selbst aus und werben auf Messen für ihren Beruf und den Betrieb. Auch Benjamin Weißhorn von der IHK ist vom Konzept voll überzeugt. Bei der IHK werden die Ausbildungsbotschafter für ihre Einsätze geschult. So gewinnen alle: Die Schulen, die Schüler und die Betriebe. Und für Aptar haben sich Bildungspartnerschaften auch schon gelohnt: »Gerade über die Praktika bleiben immer ein oder zwei hängen«, freut sich Ausbilder Dominic Müller. Das Bild zeigt: (oben, von links) Rektor Daniel Jedlicka, Benjamin Weißhorn (IHK Hochrhein Bodensee), vom IHK, (Mitte, von rechts) Klara Wesle (HR), Dominic Müller (Ausbilder), (unten von links), Sarah Zanner (Industriemechanikerin 2. Lehrjahr), Florian Latta (Industriemechaniker 2. Lehrjahr) und Lehrer Cliff Thamm.

Bild: Rauser

Wochenmarkt
Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Die »Holzklötzle« eröffnen die Fasnet

... mit Musik und Feuer

Zimmerholz. Der Narrenrat lädt am 11. November alle Mitglieder, Freunde und Gönner zur Fasnet-Eröffnung auf den Dorfplatz ein: Um 20.11 Uhr startet, umrahmt von musikalischer Unterhaltung und an wärmendem Feuer, die diesjährige Martinisierung zur Fasnachtseröffnung. Es wird das diesjährige Fasnachtsmotto feierlich verkündet und Vorankündigungen zur Planung der kommenden Fasnacht bekannt gegeben. Im Rahmen des Möglichen kann sowohl der Hunger als auch der

Durst gestillt werden. Um eine angenehme Atmosphäre zu schaffen, werden Feuerschalen für ein gemütliches Ambiente sorgen - vorausgesetzt jeder Gast bringt wie schon einmal erfolgreich erprobt drei Scheite Holz mit. Sollte die Wetterlage unpassend sein, findet die Veranstaltung kurzfristig im Bürgerhaus statt. Die Holzklötzle erinnern außerdem daran: Der 11.11. ist auch der letzte Tag, an dem Häs-Schnittmuster zum Drucken angenommen werden.



Sitar-Konzert mit indischen Klängen: Dazu hatte der Verein »Unser buntes Engen« in Räumlichkeiten neben der Engener Brücke eingeladen. Dort lauschten die ZuhörerInnen in einem vom Verein dekorierten stilechten Ambiente zwei hochklassigen Musikern. Pandit Kushal, einer der weltweit anerkanntesten Sitaristen wurde, an der Tabla von Florian Schiertz begleitet, der als europaweit führender Musiker an diesem nordindischen Schlaginstrument gilt. Die Sitar ist eine gezupfte Langhalslaute und das bekannteste klassische nordindische Instrument. Im Anschluss an eine eindrucksvolle musikalische Reise konnten die Anwesenden indisches und afghanisches Essen genießen. *Bild: Verein*



Ausflug auf den Bleichehof: Die Kinder des Kindergarten Welschingen machten sich wie jedes Jahr auf den Weg zum Bleichehof in Welschingen. Ziel war natürlich das tolle Kürbishäusle mit all seinen großen und kleinen, orangenen, gelben und dicken und dünnen Kürbissen. Die Kinder freuten sich sehr, als Bauer Norbert vorbeikam mit seinem riesigen Traktor und alle herzlich begrüßte. Er spendierte dem Kindergarten mehrere Kürbisse zum Schnitzen und zum Kochen für eine leckere Kürbissuppe. Auch durften sich die Kinder noch einige Sonnenblumen vom Feld holen. Darüber haben sich sowohl die Kinder wie auch die Erzieherinnen sehr gefreut und sich von Herzen bedankt. *Bild: Kindergarten*



Herbstwanderung mit Ausblick: Bei herrlichem Sonnenschein und sommerlich warmen Temperaturen wanderte der Skiclub Engen am Sonntag, 8. Oktober, auf der Höri. Gestartet wurde an der Petruskirche in Kattenhorn. Nach einem kurzen Aufstieg erreichte die Wandergruppe den Bänkesweg mit einem herrlichen Blick über den Seerhein und das gegenüberliegende Schweizer Ufer. Im weiteren Verlauf des Weges konnten viele einzigartige Ausblicke in die Umgebung genossen werden. Nachdem die Wandergruppe durch einen recht steilen Abstieg nach Wangen den Bodensee erreicht hatte, wurde am Uferpark ausgiebig gevespert und geselliges Beisammensein gepflegt. Anschließend ging es in Seenähe zurück zum Ausgangspunkt nach Kattenhorn. Dort besichtigte die Wandergruppe in der Petruskirche die beeindruckende Glasmalerei von Otto Dix und zum Abschluss der Wanderung wurde noch ein kleiner, willkommener Umtrunk angeboten. Ein interessanter und abwechslungsreicher Tag ging mit der Einkehr in einem nahegelegenen Kaffee-Stüble mit Kaffee, Kuchen und köstlichem Bauernhof-Eis zu Ende und alle waren sich einig: »Schön war's, das machen wir wieder einmal«. *Bild: Skiclub.*

Forum Endlagersuche

Das BGE informiert: Vor Ort in Halle an der Saale ebenso wie online

Hegau. Beim 2. Forum Endlagersuche, zu dem das Planungsteam Forum Endlagersuche einlädt, informiert die Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) über ihr weiteres Vorgehen. Die Konferenz findet vom 17. bis 18. November in Halle an der Saale statt. In ihrem Beitrag in Halle informieren die ExpertInnen der BGE, mit welchen Instrumenten sie aus den teilweise sehr großflächigen Teilgebieten die Standortregionen für die übertägige Erkundung ermitteln. Damit setzt die BGE ihren Weg fort, den sie im März 2022 mit der Vorstellung der Methodik zur Anwendung der sogenannten repräsentativen vorläufigen Sicherheitsuntersuchungen eingeschlagen hat. Das Ziel ist es, die Öffentlichkeit regelmäßig über den jeweiligen Arbeitsstand zu informieren und so eine frühzeitige Beteiligung der Bürgerinnen und Bür-

ger am Standortauswahlverfahren zu ermöglichen.

Bereits im Vorfeld des Forums Endlagersuche wird es im Rahmen der Forumstage vom 6. bis 14. November 2023 die Möglichkeit geben, sich in digitalen Veranstaltungen über eine Vielzahl von Themen zur Endlagersuche zu informieren. Zwei Schwerpunkte werden dabei der regionale Dialog und die kommunale Vernetzung im Kontext der Endlagersuche sein. Zum Einstieg in das Thema bieten die BGE und das Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (Base) am 13. November ab 18 Uhr die Veranstaltung »Endlagersuche für EinsteigerInnen« an.

Alle Forumstage finden auch online statt. Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden sich unter: www.bge.de/de/forumendlagersuche.

Wanderung nach Rengoldshausen

Genuss-Tour mit dem Schwarzwaldverein

Engen. Am Samstag, 28. Oktober, lädt der Schwarzwaldverein Engen zu einer kulinarischen Tagestour ein. Die Teilnehmer fahren mit der Bahn nach Überlingen-Nussdorf. Von dort führt ein bequemer Wanderweg knapp zwei Stunden zum Hofgut Rengoldshausen und ins Bio-Restaurant Naturata zur Mittagseinkehr.

Anschließend bleibt noch Zeit für eventuelle Einkäufe im angrenzenden Laden, der über eine große Auswahl an Bio-Lebensmitteln, besonderen Bü-

chern und Bekleidung verfügt. Am Nachmittag geht es dann mit dem Bus zurück nach Überlingen zur Kaffee-Einkehr in die Konditorei Popp. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Bahnhof Engen. Fahrt mit dem Tagesticket über Radolfzell nach Nussdorf. Rückkehr zwischen 18 und 19 Uhr. Maximale Teilnehmerzahl: 15 Personen.

Um Anmeldung wird gebeten per Email: esonnen@t-online.de oder telefonisch am 25.10. bei Edith Sonnenschein: 07733-978102.

Neuer Termin für Donnerstagswanderer

Abschluss-Tour auf den 16. November verschoben

Engen. Die ursprünglich für Donnerstag, 2. November, vorgesehene Wanderung der Donnerstags-Wanderer muss aus organisatorischen Gründen auf Donnerstag, 16. November, verschoben werden. Die Tour (Dauer etwa 2 Stunden) geht vom Laurentiushof oberhalb Hilzingen mit herrlichen Ausblicken in den Hegau über Pfaffwiesen wieder zum Ausgangspunkt. Zum Abschluss des Wanderjahres wird im Laurentiustüble eingekehrt, wo jeder seinem

Wunsch entsprechend Kaffee und Kuchen oder auch ein Vesper genießen kann. Es wird empfohlen, Stöcke mitzunehmen.

Anmeldung bis Montag, 13. November. Treffpunkt mit PKW zur Bildung von Fahrgemeinschaften: Parkplatz Grundschule Engen/Stadthalle ist - Achtung, andere Uhrzeit - bereits um 13.30 Uhr. Führung und Anmeldung: Karin Harter, Tel. 07733/6466 und Ursula Kissel, Tel. 07733/5383.



Menschen mit Energie

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Beratung vor Ort.

www.stadtwerke-engen.de

Erfolg für HFV-Frauen

Sieg gegen Stuttgart-Ost

Engen. Am Sonntag konnten die Frauen des Hegauer FV 3 wichtige Punkte in der Oberliga erkämpfen. Das Team des FSV Waldebene Stuttgart-Ost hatte drei Punkte Vorsprung auf die Hegauer Frauen und so wollte man mit einem Sieg ranrücken. Das Spiel zeigte sich von Beginn an auf Augenhöhe, doch die Hegauer Heimmannschaft konnten durch einen Schuss von Nina Sardu in der 16. Minute in Führung gehen. Danach gab es ein offenes Spiel mit gutem Tempo von beiden Seiten. In der ersten Halbzeit hatten die Hegauerinnen noch Chancen durch Malin Feldt, Daniela Schwarz und Luisa Radice, aber auch die Gäste hatten die Möglichkeit auszugleichen. Das gleiche Bild zeichnete sich auch in der zweiten Halbzeit ab. Beides Teams hatten Chancen das Spiel zu entscheiden, doch der Ball wollte nicht ins Tor. Auch hatten die Gastgeber noch Glück mit Schiedsrichterentscheidungen im eigenen Strafraum. 20 Minuten vor Schluss

eroberte sich Helena Heer den Ball und legte zu einem grandiosen 40 Meter Sprintduell an. An der Seitenlinie legte sie den Ball rechts an der Spielerin vorbei und umkurvte rechts nicht nur die Spielerin, sondern auch noch den gegnerischen Trainer an der Linie. Nach gewonnenem Duell legte sie quer zu Malin Feldt, deren Schuss aber geblockt wurde. 10 Minuten vor Ende der Partie gelang den Gästen ein Lattentreffer und auch die Hegauer Frauen hatten noch eine gute Möglichkeit. Ein erneuter Flügellauf von Helena Heer brachte Gefahr. Sie legte den Ball auf Isabel Wikenhauser, doch die Torhüterin konnte den Schuss mit den Beinen abwehren. So blieb es beim 1:0 Sieg gegen Stuttgart-Ost, bevor es am kommenden Wochenende dann zum VfB Stuttgart geht. Auch das zweite Frauenteam konnte am vergangenen Sonntag zuhause gewinnen. Mit einem torreichen 5:4 setzten sie sich gegen den SC Niederhof/Binzgen durch.



Talente kämpfen um Kaderplätze: Die vier mitgereisten 13-jährigen Leichtathletik-Talente des TV Engen erwartete ein spannender Tag im Leistungszentrum und Olympiastützpunkt in Mannheim bei ihrem ersten Kadertest. Sie waren unter den besten Gleichaltrigen nach den Wettkampfergebnissen aus diesem Jahr ausgewählt worden und kämpften in der Leichtathletik-Halle um die begehrten Plätze für die Lehrgänge in Albstadt. Die Chancen, dafür nominiert zu werden, stehen für Daria Shafeieva und Sedic Saur gut. Erfolgreich mit dabei waren auch Enya Minge und Quriin Wunder, die alle mit vollem Einsatz ihr Bestes gaben. Nach den Tests (30m fliegend-Sprint, 40m Hürdenlauf, Weitsprung, mit addierten Sprüngen, links und rechts abgesprungen, Überkopfwurf, Medizinballstoß und 800m-Lauf) konnten die frischgebackenen Kaderathleten an sechs Stationen im Turnen, Hürdenlauf, Koordinationsaufgaben, kleinen Sprüngen, Balljonglieren und Werfen ihre Kenntnisse erweitern. Mit der Teilnahme in Mannheim sind alle für den Regionalkader in den dezentralen Stützpunkten in Baden und Württemberg nominiert. Ab jetzt können sie am Regionalkaderstützpunkt in Engen gefördert werden. Alle Athleten erhielten ein T-Shirt, eine grafische Auswertung ihrer Leistungen im Verhältnis zu allen Talenten, eine Urkunde und kostenlose Verpflegung. Die mitgereisten Eltern und Trainer betreuten die Athleten und konnten sich vom Leistungsstand ihrer Schützlinge überzeugen.

Bild: TV Engen

Punkt knapp verpasst

Kampfbetontes Spiel der HFV-Herren gegen ESV Südstern Singen

Engen. Die Spielrichtung war von Anfang an klar. Das Spiel fand in der ersten Halbzeit ausschließlich in der Hälfte des HFV statt. In der zwölften Spielminute wurde der Druck der Heim-Elf belohnt und Xani konnte per Kopf einnetzen. Nur kurze Zeit später war es Coulibaly, der die Führung auf 2:0, nach Solo aus der eigenen Hälfte, mit einem schönen Tor ausbauen konnte. Viel war in der ersten Spielhälfte von den Gästen nicht zu sehen. Viel mehr passierte in Hälfte Eins nicht mehr und so ging es mit einem 2:0-Polster in die Halbzeitpause.

Mit frischem Wind kamen die Gäste aus der Kabine und nahmen zur Verwunderung aller Zuschauer das Heft in die Hand. In der 60. Spielminute erzielte der Hegauer FV nach einer deutlicher Leistungssteigerung den Anschlusstreffer zum 1:2. Nach Schuss von Markus Müller war es Florian Rösch, der den Abpraller verwerten konnte. Die Gäste brachten sich im weiteren Verlauf der Partie immer mehr ins Spiel ein, allerdings gelang ihnen der Ausgleich nicht. Gebremst wurde die Euphorie der Hegauer durch einen Foulstrafstoß zugunsten der Barjasic-Elf, welchen Plavci sich

schnappte. Plavci trat an und musste sich Joel Reichel geschlagen geben, welcher den Strafstoß halten konnte. (69.) In den letzten Momenten des Spiels wurden die Gäste noch mal gefährlich. Der eingewechselte Greco stand frei vor dem Tor, konnte die Chance allerdings nicht nutzen und schoss übers Tor. So endete ein kampfbetontes Spiel mit einem Sieg für den ESV Südstern Singen. Aufgrund der 2. Hälfte wäre für den Hegauer FV durchaus ein Punkt verdient gewesen.

Das **B-Team** unterlag im Auswärtsspiel beim AFC Rinia Singen mit 2:4. Die beiden Tore für den HFV erzielten Francesco Daniele. Das **C-Team** musste gegen den SC Weiterdingen im eine 0:5-Niederlage hinnehmen.

Am kommenden Wochenende begrüßt das A-Team den FC Gutmadingen auf dem Sportgelände in Welschingen. Anpfiff der Partie ist am Samstag, 28. Oktober, um 15:30 Uhr. Anschliessend, um 18 Uhr, spielt das B-Team gegen den FC Steißlingen. Das C-Team fährt am Sonntag, 29. Oktober, nach Singen ins Münchried-Stadion zum derzeitigen Tabellenführer SC United Singen. Anpfiff der Partie ist um 14 Uhr.

Am kommenden Wochenende finden folgende HFV-Spiele in Welschingen statt

- Fr. 16:00 Uhr HFV E-Junioren-Spieltag
- Sa. 10:45 Uhr HFV D2-Junioren geg. SG Hilzingen 2
- Sa. 12:45 Uhr HFV B1-Mädchen geg. Post Südstadt Karlsruhe
- Sa. 15:30 Uhr HFV Herren 1 geg. FC Gutmadingen
- Sa. 18:00 Uhr HFV Herren 2 geg. FC Steißlingen
- So. 10:00 Uhr HFV E-Junioren-Spieltag
- So. 12:45 Uhr HFV C-Mädchen geg. SG Sauldorf
- So. 15:00 Uhr HFV A-Junioren geg. SG Deggenhausetal

GEMEINSAM STARK - MIT IHRER HILFE. DAMIT KRANKE KINDER LÄCHELN.

Spendenüberweisung GiroCode / Bank APP



HEGAU
WIR FÜR DIE
JUGENDWERK-HELDEN
HELDEN

Mehr Infos unter: www.hegauhelden.de



Medaillenregen für Karate Jugend an der Süddeutschen Karate Meisterschaft: Das Shotokan-Karate-Dojo-Singen, Abteilung Engen, geht mit einer Rekordbilanz seiner vier KämpferInnen aus der Süddeutschen Karate Meisterschaft und dem Hermann-Hesse-Cup in Calw, dem größten Karateturnier in Süddeutschland. An der Süddeutschen Karate Meisterschaft des DJKB in Immenstadt am 21. Oktober wurden Naoki Bock (Jungen) und Hanna Steinhof (Mädchen) aus Engen jeweils zweifache Süddeutscher Meister im Kumite (Kampf) und Kata (Form). Leni Steinhof musste sich im Finale gegen ihre Schwester knapp geschlagen geben und erreichte den 2. Platz in Kata und den 3. Platz in Kumite. Die dritte Kämpferin des Teams, Mathilda Abert, erkämpfte sich in ihrer Altersklasse im Kumite den 1. Platz und in Kata den 2. Platz. Somit standen alle vier StarterInnen vom Shotokan-Karate-Dojo in ihren Disziplinen zusammen auf dem Podest. Ein weiterer 3. Platz im Kata-Team mit Hanna, Leni und Mathilda rundete das Ergebnis ab. Eine Woche zuvor starteten die vier Karate-ka am Hermann-Hesse-Cup in Calw und das Kata-Team mit Hanna, Leni und Mathilda erkämpften sich den 1. Platz. Eine weitere Goldmedaille holte sich Hanna Steinhof in Kata. Leni Steinhof erreichte den 3. Platz in Kumite und wurde 2. in Kata. Naoki Bock verlor das Kata-Finale ganz knapp und wurde Vizemeister in dieser Disziplin. Sehr zufrieden mit diesen beachtlichen Leistungen ist auch der Trainer Frank Ostermann, der mit seinen SchülerInnen auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken kann. Das erfolgreiche Team des Shotokan-Karate-Dojo Abteilung Engen an der Süddeutschen Meisterschaft im Bild von links: Mathilda Abert, Hanna Steinhof, Leni Steinhof, Naoki Bock. Im Hintergrund Trainer Frank Ostermann.

Bild: privat

**HEGAU
KURIER**

Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann
@info-kommunal.de

**INFO
KOMMUNAL**

Jahnstraße 40

78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690

E-Mail:

info@info-kommunal.de

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

Miele

Schnell auf Höchstleistung.
Schnell kontrolliert.

Das neue Miele TwolnOne ist unsere leistungsstärkste Kombination aus Induktionskochfeld und Dunstabzug. Das ist Qualität, die ihrer Zeit voraus ist.

Miele. Immer Besser.

Gutschein
für eine kostenlose
Beratung zur
Küchengeräte-
Modernisierung
bei Ihnen
zu Hause!

dodaro
ENTERTAINMENT. HOME. SERVICE.

Ekkehardstraße 19+21 78224 Singen t. 07731 943140-0 info@dodaro-singen.de
www.dodaro-singen.de **Miele Spezialist**

Bezirks-Kinderleichtathletik

Großes Teilnehmerfeld beim letzten Wettkampf - Engener Kids können zufrieden sein



Die U10: v.l. hinten: Trainerin Magdalena Meßmer, Kim Wabnig, Zoe Berger, Louise Christ, Marie Sjöen, Lina Wangerin, v. l. vorne: Lea Hoppe, Lara Christ, Sophia Müller, Elena Emrich nicht auf dem Foto: Sofia Höttges.

Bilder: TV Engen

Engen. 22 Kinder des TV Engen kämpften beim Finale der Bezirks-Kinderleichtathletik in der Radolfzeller Unterseehalle um Sekunden, Weiten und Platzierungen. Im ersten Durchgang waren sechs Mannschaften der U12 am Start. Darunter auch die »All

Stars« aus Engen. Diese zeigten tolle Sprünge im Scher-Hochsprung. Mika Minge, Noah Wabnig, Lea Kampffmeyer und Zoe Ochola übersprangen jeweils 1,10 Meter. Im Additionsweitersprung erreichte Noah Wabnig mit 2,70m, 2,86m und 2,82m die weitesten Sprünge, gefolgt



Die U12: v.l. hinten: Lea Kampffmeyer, Fabian Abrell, Julian Hug, Noah Wabnig, Matthis Haverkamp, Noel Sjöen, v. l. vorne: Waniso Chonyera, Lia Hartmann, Anna Marie Dräger, Mika Minge, Mads Wangerin, Zoe Ochola, Trainerin Isabel Lang.

von Julian Hug mit 2,40m, 2,50m, und 2,54m. Beim Stoß in Zonen waren Lia Hartmann und Matthis Haverkamp die erfolgreichsten Stoßer. In der Abschlussdisziplin, der Pendelstafel mit Hindernis, sind leider zwei Läufer in den Kurven ausgerutscht, was wertvolle Sekunden gekostet hat. Trotzdem gab es ein Happy End und die Mannschaft belegte den dritten Platz. Die U10 startete zusammen mit

ELF Mannschaften. Bei den »Flotten Falken« hieß es: Girl Power - die Gruppe bestand nur aus Mädchen. Alle bewiesen, dass sie sehr gut mithalten konnten und belegten einen guten sechsten Platz nach den Disziplinen Hindernisstaffel, Hochweitsprung, Zonen-Stoßen und Wechselsprünge. Die Trainerinnen Isabel Lang und Magdalena Meßmer freuten sich über die tollen Leistungen.



Jugend-Mannschafts-Wettkämpfe weiblich: Am vergangenen Sonntag, 22. Oktober, fanden in der Goldbühlhalle in Gottmadingen die Jugend Mannschafts-Wettkämpfe weiblich statt. Der TV Engen startete im Gegensatz zur Gauliga eine Woche zuvor, mit zwei Mannschaften der jüngeren Turnerinnen mit Jahrgang 2015/2016 (beide Mannschaften im Bild oben). Hier können sechs Mädchen pro Mannschaft gemeldet werden, in die Wertung kommen jedoch an jedem Gerät (Boden, Balken, Sprung und Reck) jeweils nur die besten drei Ergebnisse. Im Wettkampf 2, 1. Durchgang, erreichten die sechs Mädchen des TV Engen, Jahrgang 2014 und jünger, P3/P2, mit 148,20 Punkten bei neun angetretenen Mannschaften der hervorragenden 2. Platz. Im Wettkampf 3, 2012 und jünger, am Nachmittag im 2. Durchgang erzielte die zweite Engener Mannschaft verletzungsbedingt mit nur fünf Mädchen am Start, bei größtenteils deutlich älteren Mädchen aus anderen Mannschaften, mit guten 151,50 Punkten und ohne auch nur einen Sturz zu verzeichnen, den 7. Platz. Dennoch waren insbesondere die Trainerinnen stolz auf die motivierte junge Turn-Truppe, von der sicherlich auch in den kommenden Jahren noch zu hören sein wird. Für die jüngeren Geräteturnerinnen des TV Engen ist die Wettkampf-Saison 2023 nun zu Ende und nach den Herbstferien wird auf das Abschluss-Event, dem Jahresabschlussturnen am 3. Advent hin geübt. Die älteren Turnmädels treten nach der absolvierten Gauliga-Vorrunde in Engen nun am Samstag, 11. November, in Überlingen im Finale nochmals gegen die anderen Mannschaften des Turnaus an. Bild: TV Engen

TV Engen

»Turn-Warrior« für Sportskanonen von zehn bis 14 Jahren

Engen. Am Sonntag, 12. November, veranstaltet der TV Engen von 14 bis 16 Uhr in der Hegau Sporthalle einen »Turn-Warrior« Nachmittag für Kids zwischen zehn und 14 Jahren. Unter der Regie von Magdalena Meßmer, ihres Zeichens Bereichsverantwortliche für die Jugend, möchte der TV Engen mit vorhandenen Sportgeräten in der Halle diese noch junge Alternative zum bereits bekannten »Ninja-Warrior« für alle Interessierten Jugendlichen in der genannten Altersklasse anbieten. **Anmeldung** bitte über die Geschäftsstelle des TV Engen Tel. 07733/9771847 oder Mail: geschaeftsstelle@tv-engen.de.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Anzeige

Gemütlich und sicher im Winter

Augen auf beim Rolladen-Kauf

Gute Qualität bietet Schutz vor kalten Temperaturen und unbetenen Gästen

Hegau. Für jede Anschaffung gilt: Man will etwas optimal Passendes und die beste Qualität fürs Geld. Schuhe kann man immerhin anprobieren, bei Autos vertraut man auf Tests und Statistiken, man hört sich im privaten Umfeld nach guten oder schlechten Erfahrungen um. Manchmal entscheidet man auch nach Gefühl.

Bei Rolläden ist es so:

Bei den Designs, Formen und Farben können Sie sich ganz auf Ihren Geschmack verlassen. Was die Wertigkeit und Qualität hochwertiger Alu-Rolladensysteme angeht, können Sie auf die Euronorm DIN EN 13659 vertrauen. Rolläden ohne dieses Qualitätszertifikat können Fachleute nicht empfehlen. Gute Alu-Rolläden, inklusive ihrer einzelnen Komponenten, sind geprüft und entsprechen den europaweit verbindlichen Qualitätskriterien von Premiumherstellern.

Die Funkfernbedienung: Sie übermittelt Funkbefehle störungsfrei auf Knopfdruck. Mit nur einer Fernbedienung oder mit Ihrem Smartphone regeln Sie einzelne Rolläden oder ganze Rollädengruppen. Zusätzlich vermeiden Sie mit der Funksteuerung das Verlegen von Impulsleitungen auf oder unter Putz. Funk sieht man schließlich nicht, so oder so.

Rolläden aus Aluminium

Rolläden sind permanent der Witterung ausgesetzt. Eine hohe Herausforderung, besonders im Hinblick auf die Folgen des Klimawandels: Extremsituationen, wie Hitzewellen oder Stürme sowie Unbeständigkeit der Wetterverhältnisse. Das Ergebnis sind höchste Anforderungen an die Werkstoffe einer Hausfassade. Aluminium ist mit seinen entscheidenden Vorteilen ein Werkstoff der Spitzenklasse und Garant für eine lang-

jährige Einsatzdauer. Im Vergleich zu PVC, beweist es höheres Durchhaltevermögen in puncto Stabilität und Farbechtheit. Zudem erhöht der Aluminium-Rolladen den Einbruchschutz signifikant.

Erhöhter Einbruchschutz

Die Zahl der Einbrüche steigt innerhalb Deutschlands an. Dies ist schon lange kein regionales Phänomen im Dunstkreis von Großstädten mehr. Diebesbanden gehen professionell und gezielt vor, dabei möchten sie so wenig Zeit wie möglich verlieren.

Studien belegen, dass Einbruchversuche bei Schwierigkeiten spätestens nach fünf Minuten abgebrochen werden. PVC-Rolläden bieten da nur unzureichenden Schutz: Die Stäbe sind einfach aus der Führung zu reißen. Ein Aluminium-Rolladen hält den Bemühungen der Diebe länger stand. In Kombination mit festen Wellenverbindern gegen Hochschieben, erhöht sich der Einbruchschutz

entscheidend.

Der Rolladen als dämmende Barriere

Das Prinzip dahinter ist simpel: Bei geschlossenen Rolläden

entsteht zwischen Rolladenpanzer und Fensterscheibe eine isolierende Luftschicht. Diese leitet Wärme nur schlecht: Es entsteht eine Barriere zwischen kalter Luft außen und warmer Luft drinnen. Quelle: Gießmann

Lauber
FENSTERBAU

Holz-Fenster | Kunststoff-Fenster | Holz-Alu-Fenster | Haustüren

**SICHERER SCHUTZ FÜR IHR HAB UND GUT
MIT ROTO QUADRO SAFE!**

Gregor Lauber Fensterbau GmbH, Jahnstr. 20, 78224 Singen-Überlingen
Tel. 0 77 31 / 93 50 0, www.fensterbau-lauber.de

Rüsten Sie jetzt Ihre Rolläden mit Funkantrieben nach!

Zusätzliche Sicherheit, hoher Komfort und mehr Lebensqualität.



Lassen Sie sich in unserer Ausstellung beraten

Wir als Fachpartner beraten Sie gerne:

30 KELLHOFER
Sonnenschutz – Rolläden – Fenster

Werner-von-Siemens-Str. 20a
78239 Rielasingen
Tel. 07731 799530
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de

somfy 50 years

Anzeige

Chic in den Herbst

Zeitlos gut gekleidet

Mit hochwertigen Basics mühelos elegante Herbst-Looks zaubern

Hegau. Basic-Teile sind das Fundament jedes Outfits. Um ihre Grundlage herum kann man einen ganz individuellen Look bauen, indem man ihn mit ausgewählten Stücken seinem Geschmack anpasst. Schlichte Basic-Teile sind also eine »Geheimwaffe«, um Kleidung je nach Anlass zeitlos-elegant und dabei doch aktuell zu kombinieren.

Der Klassische Trenchcoat: In Frankreich ist der Trenchcoat im Herbst ein absolutes Must-have. Er verleiht jedem Outfit sofort eine zeitlose Eleganz. Tragen Sie ihn á la »Pariser Chic« über ein gestreiftes Shirt und eine gut geschnittene Jeans.

Der Pullover mit V-Ausschnitt: Ein einfacher, aber wirkungsvoller Look, der sich hervorragend für den Herbst eignet, ist der Strickpullover mit V-Ausschnitt, kombiniert ihn gerne mit einer zarten Bluse darunter, dazu eine schmal geschnittene Hose oder ein Rock.

Der stilvolle Wollmantel: Ein hochwertiger Wollmantel ist ein unverzichtbares Stück in jeder Herbstgarderobe. Er ist vielseitig und kann sowohl über

einem Kleid als auch über Jeans und einem Rollkragenpullover getragen werden.

Die Lederjacke: Eine gut sitzende Lederjacke ist ein zeitloser



Bild: Cosmoty.de

Favorit, der in der Herbstmode nie aus der Mode zu kommen scheint. Auch hier gilt: Ob über einem Kleid oder mit einem schlichten Rollkragenpullover und Jeans - die Lederjacke verleiht jedem Look ein cooles Update.

Herbstfarben: Modeprofis setzen im Herbst gerne auf warme und erdige Farbtöne wie Bordeauxrot, Olivgrün, Camel und Dunkelblau. Diese Farben verleihen jedem Outfit eine entspannte und dennoch stilvolle Note.

Der Oversized-Schal: Ein großer Schal oder ein Tuch sind ein unverzichtbares Accessoire im Herbst (und ein aktueller Modetrend). Ihn trägt man in dieser

Saison lässig um den Hals geworfen nonchalant um eine große Handtasche geknotet. **Schlichte Stiefeletten:** Kein Herbst-Look wäre vollständig

ohne das richtige Schuhwerk. Chelsea Boots oder Stiefeletten mit niedrigen Absatz sind bequem und vielseitig und passen perfekt zu den meisten Herbst-outfits.

Kreativer Stil-Mix: Das Kombinieren von Texturen ist zudem der Schlüssel für einen stylischen Herbst-Look. Tragen Sie zum Beispiel einen Samt-Blazer über einem Strickpullover und kombinieren Sie ihn mit einer

Lederhose. So entstehen spannende Kontraste und ein angesagtes Outfit, das sie lange tragen können. Quelle: Vogue



24%

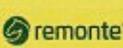
Damen Chelseastiefel
Größe 36-42 in beige

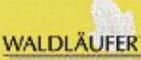
statt ~~65,95€~~
49,95€

Gültig bis So., 05.11.2023.  Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

QUICK SCHUH
ENGEN – Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6
SINGEN – Scheffelstr. 33
BCT Schuhhandel GmbH – 88471 Laupheim

Wohlfühlen - beginnt an den Füßen
mit Schuhen von




Modisch, chic  und bequem.

Wir führen Damenschuhe bis Gr. 43 und Herrenschiuhe bis Gr. 48 auch für lose Einlagen

Ehinger
Gesunde Schuhe



78224 Singen
Hauptstraße 42
Tel. 07731/62540

Markenparfums

Donnerstag, 26. Oktober 2023 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag, 27. Oktober 2023 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag, 28. Oktober 2023 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

>> **Duftschnäppchen** <<

NEU: Bohlinger Strasse 25
78224 Singen
Tel. 07731 917781

Übergrößen

und mehr ...

ändern - gratis - sofort

HILDEBRAND
Modern

Anrufen und Termin vereinbaren.
Damen-Gr. bis 64, Herren-Gr. bis 86

78576 Emmingen, Hauptstr. 43, +49 (0) 74 65/24 84

Infos zu Long Covid

Neue Broschüre gibt praktische Tipps

Hegau. Der VdK Oberer Hegau informiert: Die Reihe REHADAT-Wissen hat eine neue Ausgabe zum Thema Berufliche Teilhabe von Menschen mit Long COVID herausgebracht. Die Online-Broschüre mit dem Titel »Von wegen nur ein Schnupfen!« erklärt, wie Long COVID-Betroffene am Arbeitsleben teilhaben können. Es gibt praktische Tipps zur beruflichen Wiedereingliederung und zur Arbeitsgestaltung. Interviews und Statements ermöglichen konkrete Einblicke in den Arbeitsalltag Betroffener. Ebenso wird über das Krankheitsbild informiert. Bei Long COVID geht es um die

Spät- oder Langzeitfolgen nach einer Corona-Infektion, wie beispielsweise Erschöpfung, Gedächtnisprobleme oder Schmerzen. Laut REHADAT gilt dies für mindestens zehn Prozent der Infizierten.

Der Leitfaden »Von wegen nur ein Schnupfen!« ist kostenlos und barrierefrei unter www.rehadat-wissen.de/ausgaben/12-long-covid abrufbar. REHADAT ist ein zentrales, unabhängiges und langjähriges Projekt des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln mit vielen Publikationen, Apps und Seminaren rund um berufliche Teilhabe und Inklusion.

»Ernte-Saison« im Motorsport

AC Engen fuhr in dieser Saison gute Ergebnisse ein

Engen. Die Saison neigt sich dem Ende zu und so ist auch hier Erntezeit. Die Früchte der ganzen Arbeit das Jahr über werden nun eingetütet.

Die Sportler des AC Engen waren fleißig und so kann Colin Giner mit dem Titel des Meisters im ADAC Slalom Youngster Cup Klasse SE aufwarten. Durch gleichmäßige, sehr gute Leistungen das ganze Jahr über, kann er nach 14 Läufen mit großem Punkteabstand gewinnen. In der gleichen Klasse erzielten Leon Akari (8. Platz), Marius Schmid (9. Platz) und Adrian Teicans – Wittmann (14. Platz) ebenfalls sehr gute Ergebnisse. Colin Giner war somit startberechtigt am ADAC Slalom Youngster Cup Endlauf in Landau / Pfalz und belegte einen guten 26. Platz. Das Ergebnis bestätigte er am Folgetag bei der Deutschen Junioren Automobil Slalom Meisterschaft und errang dort den 27. Platz von 79 Startern.

Ebenfalls im ADAC Slalom Youngster Cup, allerdings in der Klasse der Führerschein-Einsteiger FE, konnte Timo Schneider den Titel des Vize-Meisters erringen. Auch er war damit startberechtigt am Slalom – Endlauf in Landau und belegte dort den 14. Platz. Mit Niklas Schmid (5. Platz), Jakob Lorenz

(6. Platz), Tim Quarleiter (8. Platz) und Mike Quarleiter (9. Platz), konnte die Truppe des AC Engen die Trainingsbemühungen sehr gut umsetzen.

Marc-Oliver Kampmann startete dieses Jahr im Rahmen des ADAC Junior Teams und nahm auf dem BMW 316i des ADAC an verschiedenen Rennserien teil. So erzielte er im ADAC Slalom Pokal Südwest den 3. Platz, in dieser Meisterschaft erzielte er in der Juniorenwertung den Sieg, in der Ba-Wü ADAC Slalom-Meisterschaft den 4. Platz, in der südbadischen ADAC Meisterschaft Slalom den 12. Platz.

In dieser Serie starteten auch weitere Mitglieder auf einem Mini Cooper S, der privat eingesetzt wurde. Timo Schneider konnte sich den Klassensieg sichern, Mike Günther den 9. Platz, Mike Quarleiter den 13. Platz, Thomas Quarleiter den 20. Platz. Daniel Wendler startete dieses Jahr (wieder) in der ADAC 9PS – Superkart-Slalom Meisterschaft und lag lange auf aussichtsreicher Position, musste sich jedoch am letzten Renntag einem Konkurrenten beugen und wurde Vize – Meister. Hier findet am 5. November noch ein Endlauf der südwestlichen Bundesländer statt, an dem Wendler mit diesem Ergebnis startberechtigt ist.

Wegfall des Kinderreisepasses

Ab 1. Januar 2024

Engen. Zum 1. Januar 2024 entfällt die Ausstellung des einjährigen Kinderreisepasses. Ab diesem Zeitpunkt besteht für Kinder nur noch die Möglichkeit zur Ausstellung eines Personalausweises oder Reisepasses. Dazu benötigen Kinder die Einverständniserklärung beider Erziehungsberechtigten sowie ein aktuelles Lichtbild. Ab sechs Jahren besteht die Pflicht zur

Abgabe der Fingerabdrücke. Die Gebühr für den Personalausweis für Personen unter 24 Jahren beträgt 22,80 Euro, für den Reisepass 37,50 Euro. Die Dokumente besitzen eine Gültigkeit von sechs Jahren.

Für Rückfragen steht das Team des Bürgerbüros unter Telefon 07733/502-215 zu den üblichen Öffnungszeiten gerne zur Verfügung.

»Mit Mut in die Zukunft«

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung sucht Projekte Bewerbungsphase läuft

Hegau. Beteiligungsprojekte von und für Kinder und Jugendliche zeichnet aus, dass Planung, Entwicklung und Durchführung im Kern gemeinsam mit den Kindern oder fast ganz durch diese selbst stattfinden. So ermöglicht Mit Mut in die Zukunft! Kindern und Jugendlichen von Beginn ihres Vorhabens an, aus ihren eigenen Gedanken, Ideen und Kompetenzen zu schöpfen. Gemeinsam mit Trägern vor Ort verwirklichen sie ihre Projekte zu Themen, die sie konkret beschäftigen. Ab sofort können sich lokale Initiativen bewerben. Weitere Informationen und die Projektanträge unter: www.mit-mut-in-die-zukunft.de

In Baden-Württemberg können sich ab sofort Kinder, Jugendliche und erwachsene Begleiter:innen bewerben. Dabei sind der Fantasie der Kinder und Jugendlichen bis 18 Jahren keine Grenzen gesetzt. Solche Projekte zeichnen sich dadurch aus, dass die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen aktive Gestalter:innen ihres Vorhabens sind. Die Projekte knüpfen an ihre Lebenswelt an und machen Beteiligung und Mitbestimmung auf diese Weise greifbarer. Die Vorhaben unterstützen die Beteiligten dabei, eine Kultur der Partizipation über das reine Projekt hinaus zu stärken.

Beispiele dafür sind: Die Planung, Organisation und Durchführung eines queeren Festivals oder Ferienangebots, die ge-

meinsame Begrünung einer Brachfläche oder auch die Durchführung eines Polittalks mit lokalen Politiker:innen zu Themen, die Kinder und Jugendlichen bewegen.

Die DKJS begleitet die Projekte in allen Projektphasen und unterstützt Kinder, Jugendliche und erwachsene Begleiter:innen durch Austauschformate, Beratung und Qualifizierungsmaßnahmen. Die Projektverbünde erhalten dazu ein Budget von bis zu 5.000 Euro, um die Maßnahmen umzusetzen. Weitere Informationen und die Projektanträge sowie die Anmelde-möglichkeit für Sprechstunden und Infoveranstaltungen unter: www.mit-mut-in-die-zukunft.de

»Mit Mut in die Zukunft!« ist ein gemeinsames Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und Herzenssache. Kontakt: Deutsche Kinder- und Jugendstiftung, Alexander Kellersch, Programmleitung, alexander.kellersch@dkjs.de, 01601116116

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) setzt sich dafür ein, dass junge Menschen in unserem Land gut aufwachsen können. Die Kinderhilfsaktion Herzenssache von SWR, SR und Sparda-Bank setzt sich für benachteiligte Kinder und Jugendliche in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und im Saarland ein mit der Vision, jedem Kind die Chance auf ein glückliches Leben zu ermöglichen. www.herzenssache.de



November-Programm »Senioren für Senioren«

- 6. November um 14.15 Uhr:** Treffen am Bahnhof Engen
15 Uhr Seniorenkino im Cineplex Singen
- 7. November um 14.30 Uhr:** Spielenachmittag im GZ/EG
- 8. November um 16 Uhr:** Aquarell malen GZ
- 9. November um 15 Uhr:** Vortrag von Hr. Klatt über Vorsorge-Betreuungsvollmacht. »Heute schon an morgen denken« im GZ-Saal Eintritt frei
- 13. November um 14 Uhr:** Wanderung Treffpunkt GZ/EG
- 14. November um 15 Uhr:** Boulen im Alten Stadtgarten
- 15. November um 16 Uhr:** Aquarell malen GZ
- 20. November um 15 Uhr:** Boulen im Alten Stadtgarten
- 21. November um 14.30 Uhr:** Bastelnachmittag GZ
- 22. November um 16 Uhr:** Aquarell malen
- 27. November um 15 Uhr:** Boulen im Alten Stadtgarten
- 29. November um 14.30 Uhr:** Singen und Musizieren im GZ
- 29. November um 16 Uhr:** Aquarell malen GZ

Das Boulen fällt bei Regen und/oder Schnee aus.

Kontaktdaten:

senioren-fuer-senioren-engen@web.de, Telefon 07733/5668,
hp.roettele@gmx.de, Tel. 07733/993519

Musik-Werkstatt für geistliche Lieder

Im Pfarrschlössle in Ehingen vom 27. bis 29. Oktober

Engen. Die Seelsorgeeinheit lädt herzlich zur diesjährigen Musik-Werkstatt ins Pfarrschlössle in Ehingen ein.

Gemeinsam wollen die Teilnehmer an einem Wochenende neue geistliche Lieder einstudieren. Eingeladen sind Musikbegeisterte aller Altersstufen, die gerne singen oder sich mit ihrem Instrument einbringen möchten.

Die Musik-Werkstatt wird am **Freitag, 27. Oktober**, um 18 Uhr mit einem gemeinsamen Imbiss eröffnet und bis circa 21 Uhr werden erste Lieder geprobt. Anschließend lassen die Teilnehmer den Abend beim gemütlichen Beisammensein ausklingen.

Der **Samstag, 28. Oktober**, startet um 9:30 Uhr mit einem Morgenimpuls. Es wird den ganzen Tag über immer wieder auch in

Kleingruppen geprobt, unterbrochen vom gemeinsamen Mittagessen und Kaffeepausen. Am späten Nachmittag gibt es eine Generalprobe aller Lieder für den Gottesdienst am nächsten Tag.

Gegen 19 Uhr wird die Musikwerkstatt mit einem gemeinsamen Abendessen beendet und der Abend in geselliger Runde verbracht.

Am **Sonntag, 29. Oktober**, ist um 9 Uhr Treffpunkt in der Kirche St. Stefan zum Einsingen, da der Gottesdienst um 10:30 Uhr musikalisch mit den eingeübten Liedern mitgestaltet wird. Mit dem anschließenden Kirchencafé klingt die Musikwerkstatt aus.

Anmeldung bitte im Pfarrbüro unter Tel. 07733/94080, info@kath-oberer-hegau.de oder auf der homepage.

Jubilare

- Frau Isolde Städele, Engen, 70. Geburtstag am 26. Oktober
- Herr Joachim Beckert, Engen, 95. Geburtstag am 1. November
- Frau Erika Lipic, Barga, 70. Geburtstag am 1. November



Der Seele auf der Spur: Am 19. Oktober folgte Markus Treichler, Psychiater und Psychotherapeut, in einem gut besuchten Vortrag im Impulshaus Engen, den Spuren der Seele. Er führte die Zuhörer dabei von Platon und Aristoteles über die Wiener Gesellschaft um Freud, Jung und auch Rudolf Steiner bis zu den heutigen Wissenschaftlern der Medizin. Deutlich herausgearbeitet wurde die Wichtigkeit der Anerkennung des Seelischen eines jeden Menschen als menschliche Qualität, um die Entfremdung von unserem Ich zu verhindern und Verantwortlichkeit für das eigene Verhalten entwickeln zu können. Für den Vortrag wurde kein Eintritt erhoben, für die freiwilligen Spenden, welche die Arbeit des Impulshauses unterstützen, bedankten sich die Veranstalter herzlich beim Publikum.

Bild: Impulshaus.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:
Corinna Kraft, Tel. 07733/996594-5665 oder 0175/8444816,
corinna.kraft@info-kommunal.de
und
Holle Rauser, Tel. 07733/996594-5665 oder 01515/4408626,
holle.rauser@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:
Astrid Zimmermann,
Tel. 07733/996594-5664

Anzeigen-+Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?
0800 999 522 2

Wortgottesdienst

Zum Ruhestand von Pirmin Späth

Hegau. Am Sonntag, 29. Oktober, um 10.30 findet in St. Nikolaus in Aach ein liebevoll geplanter Wortgottesdienst anlässlich des Ruhestandes von Pirmin Späth als Ständiger Diakon statt. Am Freitag, 27. Oktober, wird er von Erzbischof Stephan Burger offiziell in den Ruhestand entsendet, am Sonntag, 29. Oktober, feiert »seine« Gemeinde Aach. Alle, die das Wirken von Pirmin Späth erlebt haben, sind herz-

lich eingeladen, an diesem Gottesdienst teilzunehmen, um die Feier zu einem schönen, denkwürdigen Anlass zu machen.



Seelsorgeeinheit

Oberer Hegau

Hauskommunion

Engen. Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 3. November, gebracht.

Wer nicht mehr so mobil ist, um am Gottesdienst teilzunehmen und die Hauskommunion für sich oder Angehörige wünscht, kann sich gerne im Pfarrbüro Engen unter Tel. 07733/94080 melden.

Seelsorgeeinheit

Oberer Hegau

BKids in Aach

Hegau. Am Samstag, 28. Oktober, treffen sich die BKids wieder von 15.30 bis 18 Uhr im katholischen Gemeindezentrum, Stadtstraße 44 in Aach. Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen. Es werden Lieder gesungen, eine spannende Bibelgeschichte gehört, gemeinsam gebastelt, Spiele gespielt und zum Abschluss gibt es einen Snack für alle. Bitte im Pfarrbüro Engen unter Tel. 07733/9408-0 anmelden oder dem Einladungs-QR-Code zur WhatsApp-Gruppe folgen.



Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Menschen in Zeiten der Trauer unterstützen

Angebote des Trauernetzwerk Bodensee

Seit über einem Jahr gibt es nun das Trauernetzwerk Hegau-Bodensee. Dabei handelt es sich um einen Zusammenschluss verschiedener kirchlicher Institutionen, Beratungsstellen, den Hospizvereinen sowie deren Kooperationspartnern.

Hegau. Die Mitglieder des Netzwerkes haben sich zum Ziel ge-

setzt, dass niemand in seiner Trauer alleine bleiben muss. Mit der Internetseite www.trauernetz-hegau-bodensee.de informiert das Netzwerk über Angebote und Orte der Trauerbegleitung. Die verschiedenen Unterstützungsangebote werden dort aufgeführt, es gibt Infos zu den verschiedenen Anbietern und wichtige Kontaktadressen sind aufgeführt.



Wir gingen einen langen Weg gemeinsam, aber er war doch zu kurz.

Nach langer Krankheit nehmen wir Abschied von meinem Mann, Vater, Schwiegervater, liebevollen Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Wolfgang Gerstenkorn

* 17.10.1956 † 17.10.2023

Er ging auf seine letzte Reise.

Wir vermissen Dich
Birgit
Max und Kerstin mit
Mattis und Fiete
sowie alle Anverwandten

Engen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 07.11.2023, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Engen statt.

Nachruf

In aufrichtiger Trauer nehmen wir Abschied von

Wolfgang Gerstenkorn

Herr Gerstenkorn war von 1991 bis 2017 Technischer Leiter der Stadtwerke Engen. Er war für die Strom-, Gas-, Wasser- und Kommunikationsnetze Engens verantwortlich. Er erweiterte in dieser Zeit die Versorgungsanlagen und Netze um viele Neubau- und Gewerbegebiete und hielt die Versorgungssicherheit auf hohem Niveau.

Während dieser langen Betriebszugehörigkeit hat Herr Gerstenkorn mit viel Einsatz und Engagement seine Aufgaben erfüllt und war ein stets geschätzter Kollege und Mitarbeiter.

Wir sind dem Verstorbenen zu großem Dank verpflichtet und werden sein Andenken in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Engen, den 25. Oktober 2023

Geschäftsleitung und Mitarbeitende
der Stadtwerke Engen GmbH

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Sonntag, 29. Oktober
Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit
Aach: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Bittelbrunn: 9 Uhr Hl. Messe
Ehingen: 10.30 Uhr Hl. Messe, mitgestaltet von der Musikwerkstatt
Stetten: 9 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 1. November, Allerheiligen
Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe, 14 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Gräbersegnung
Aach: 14 Uhr Andacht mit Gräbersegnung auf dem Friedhof
Anselmingen: 10.30 Uhr Andacht mit Gräbersegnung
Bargen: 14 Uhr Andacht mit Gräbersegnung auf dem Friedhof
Biesendorf: 14 Uhr Andacht mit Gräbersegnung auf dem Friedhof
Ehingen: 10.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Gräbersegnung
Mühlhausen: 10.30 Uhr Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend Gräbersegnung
Neuhausen: 14 Uhr Andacht mit Gräbersegnung auf dem Friedhof
Stetten: 14 Uhr Andacht mit Gräbersegnung auf dem Friedhof
Welschingen: 10.30 Uhr Andacht mit Gräbersegnung auf dem Friedhof
Zimmerholz: 14 Uhr Andacht mit Gräbersegnung auf dem Friedhof

Donnerstag, 2. November, Allerseelen
Engen: 9 Uhr Hl. Messe, anschlie-

ßend Stille Anbetung
Welschingen: 18.30 Uhr Hl. Messe für die Verstorbenen der gesamten Seelsorgeeinheit

Während der Ferien ist das Pfarrbüro nur vormittags geöffnet.

Musik-Werkstatt 2023: Freitag, 27. Oktober, bis Sonntag, 29. Oktober
BKids in Aach: Am Samstag, 28. Oktober, treffen sich die BKids wieder von 15.30 bis 18 Uhr im kath. Gemeindezentrum, Stadtstraße 44 in Aach
Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit: Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 3. November, gebracht.
Rosenkranz Engen: Jeden Montag und Donnerstag wird um 18.30 Uhr das Rosenkranzgebet in Engen gebetet. Ab November wieder im wärmeren Franziskusaal im Pfarrhaus.

Evangelische Kirche Gottesdienste:

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst
Dienstag: 19 Uhr Gottesdienst in Aach (Pfarrerin B. Kündiger und Pfarrer M. Wurster)

Das Pfarramt ist im Oktober nur nach Terminabsprache mit Pfarrer Wurster, Tel. 948 5740, oder AB 8924 besetzt.

Christliche Gemeinde

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 28. Oktober: Stadt-Apotheke, Marktstraße 7, Tengen, Telefon 07736/252

Sonntag, 29. Oktober: Wasmuth-Apotheke, Schloßstraße 40, Mühlhausen-Ehingen, Telefon 07733/5152

Mittwoch, 1. November: Apotheke am Berliner Platz, Überlinger Straße 4, Singen, Telefon 07731/93340

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Telefon 0761/120 120 00

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:
 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893
Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490

Die Zieglerschen - Ambulante Dienste der Behindertenhilfe, Beratung und Unterstützung für Menschen mit Assistenzbedarf: Ambulant Betreutes Wohnen, Familienunterstützender Dienst, Persönliches Budget, Betreutes Wohnen in Familien. Gewinnung und Begleitung ehrenamtlich und bürgerschaftlich engagierter MitarbeiterInnen. Breite Straße 11, 78234 Engen, Tel. 07733/9961370, Mail: engen@zieglersche.de, Internet: www.zieglersche.de

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen:

Hexenwegle 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch 13 bis 17 Uhr und Freitag 8 bis 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400
pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung. Tel. 07731/31138.
Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürger-sprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 0800 9480400.

Erika Unmuth

† 25.09.2023

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und mit uns gemeinsam Abschied nahmen.

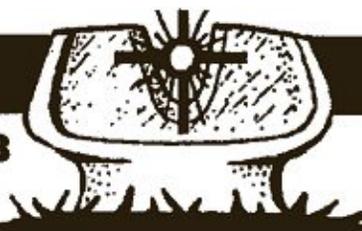
Besonderen Dank

der Gemeinschaftspraxis Dr. Draeger/Dr. Kirn für die jahrelange gute ärztliche Betreuung, dem Pflegeheim in der Hewenstraße in Engen für die liebevolle Pflege, Herrn Pfarrer Hilsberg für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Bestattungsinstitut Seidler für die hilfreiche und gute Unterstützung.

Engen, im Oktober 2023

Monika Unmuth

W. SCHWARZ
STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE
SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43

§ Petra Schwarz
Rechtsanwältin

Telefon: 0 77 33 / 97 72 36
Telefax 0 77 33 / 97 72 37

Dorfstraße 25
78234 Engen

Auch im Notfall sind wir für Sie da!

KERSCHBAUMER

Heizung Bäder Service

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen trotz neuer Gesetzeslage!

Ist Ihre Heizung fit für den Winter? Denken Sie rechtzeitig an die Wartung! Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da!



Engen
07733-505-870
www.kerschbaumer.de



LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Jakob Kolb
Tel. 07733 3629890
Jakob.Kolb@LBS-SW.de

JF Mietpark

Minibagger • Radlader • Rüttelplatte • Niveliergerät
Betonmischer • Kleingeräte

JF Baudienstleistungen
Wuhrstrasse 5 • 78267 Aach
Mobil 01791063952



Studiosus
Intensiverleben

Feiern Sie Silvester stilvoll in **Südafrika** mit einer Studiosus-Reise! Erleben Sie eine Safari im Krügerpark, die zauberhafte Gartenroute und das lebendige Kapstadt. Am **Silvesterabend** erwartet Sie ein südafrikanisches Braai mit Trommelrhythmen, Tanz und Lagerfeuer.

Lassen Sie sich von uns im Reisebüro oder auch ganz bequem von Zuhause beraten und starten Sie das neue Jahr mit unvergesslichen **Erinnerungen** in Südafrika!




pomorin
reisebüro

Nathalie Bechtold
Teamleitung

Reisebüro Pomorin e.K.
Birretstraße 1, 79798 Jestetten
+49 77 45 / 277
nathalie.bechtold@pomorin.de

EIN FLUSS - SO VIEL MEHR ALS EIN STROMLIEFERANT!

Europas Zukunft braucht Natur
Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten wir Widerstand gegen den Ausverkauf der letzten Naturschätze Europas. Spenden Sie für eine lebenswerte Zukunft! Mehr Infos auf www.euronatur.org/fluss

EURONATUR
Westendstraße 3 • 78315 Radolfzell
Tel.: 07732/9272-0 • info@euronatur.org





RHEUMA – KEINE FRAGE DES ALTERS.

www.rheuma-liga.de

Sie haben Fragen zu Rheuma? Rufen Sie uns an:

01804 - 600 000
20 ct. pro Anruf aus dem deutschen Festnetz | max. 42 ct. pro Anruf aus dem Mobilfunknetz

Deutsche RHEUMA-LIGA
• GEMEINSAM MEHR BEWEGEN •



Cooler **SCHLOSSER**team
30 Stunden Woche
Viel Freizeit. **TOP Lohn!**

NEUGIERIG? Wir freuen uns auf DICH!

Ruf Keller
Metallbautechnik



Komm zu uns!

Im Breitenplatz 10 • 78250 Watterdingen

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de • Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Vermietungen

EG Tiefgaragenplatz zu verm.
70 €/Monat, Engen, Mundingstr. 51/53, gegenüber Erlebnisbad
Tel. (01 77) 8 05 19 56

Zu verkaufen

Verk.: E-Lastendreirad, älteres Modell
f. techn. Begabte o. Bastler. VB: 300€
Tel. 0170 3864 875

Mietgesuche

1-2 Zimmer Wohnung gesucht
für alleinstehende 30 jährige Frau
Tel. 0152/04626027

VERKAUF Gewerbeobjekt
in Engen Gewerbegebiet „Grub“, Bj. 1993, Nutzfläche ca. 626 m², Grdst. ca. 1.853 m², PV-Anlage für 80.000 € optional, KP 845.000,- € zzgl. Prov. 3,0 % zzgl. MwSt.
TEL: 07461/93350, immobilien@BREINLINGERs.de

Zu verschenken

Strandkorb an Selbstabholer
Tel. 0160 97 444 999

Suche 2-Zi-Whg., 50-60qm in
Gottmadingen, Randegg, Murbach, Bietingen, Büsingen o. Rielasingen-Worblingen, keine HT, Bad m. Tageslicht, EBK o. Übernahme d. Küche, Balk. o. Terr. bzw Gartenmitbenutzg., evtl. Stellpl., Mithilfe b. Gartenarbeiten. WM: bis 850 €, Einzug: 01.02. bzw. 01.03.2024
Tel. 0179 4069 385

Suche 2-Zi-Whg. m. Küche u. Bad
in Gottmadingen u. näherer Umgbg.
Tel. 0174 56 23019

Wochenmarkt
Jeden Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Anzeigenberatung

HEGAU KURIER

Astrid Zimmermann
E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de



Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Tel.: 0 77 33/88 51
www.dielenhof.de

- Frische **Blut und Leberwürste**,
- **Kesselfleisch**, gekochte **Ripple, Bratwürste**
- **Hackfleisch, Suppenfleisch** vom Weiderind
- **Freiland Feldsalat, Speisekartoffeln**

Dienstag, 31.10.2023 zusätzlich von 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten:
Di.: 08.00–12.00 Uhr, Do.: 08.00–12.00 u. 14.00–18.00 Uhr
Fr.: 08.00–12.00 u. 14.00–18.00 Uhr, Sa.: 08.00–12.00 Uhr



HAARSTUDIO BLICKFANG
TANJA BACH
 INHABERIN

Carl-Benz-Straße 5 a
 78234 Engen-Welschingen
 TEL 07733.8406
 info@haarstudio-blickfang.de
 www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:
 DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
 SA 8 - 13 Uhr

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel. 0 39 44 / 36160
 www.wm-aw.de Fa.

SAUNA - INFRAROT
 Kabinen Wärmekabinen

Gisi's *Sauna Solar Fitness* **Shop**

Gabriele Weschenfelder
 Ausstellung - Beratung - Verkauf
 D-78247 Hülzingen-DUCHTLINGEN
 Tel. 07731/46485
 www.gho.de/sauna-shop

INFO KOMMUNAL
HEGAU KURIER

eBay
Wir verkaufen für Sie.
 Tel. 0 77 33 / 99 37 13

Pflege daheim statt Pflegeheim

- Rundumbetreuung („24-Stundenhilfe“)
- Stundenweise Haushaltshilfen
- Kostenlose Beratung
- Regionale Ansprechpartner

PflegeHilfePlus
 www.pflegehilfeplus.eu
 markus.ziegler@pflegehilfeplus.eu

07551 - 945 2560 **PflegeHilfe** 
Leben neu organisiert



Garten-/Landschaftsbau Müller

Telefon: 01 52/27 66 21 62

Baumfällungen, Baumschnitt, Hecken entfernen, Parkplatzreinigung. Zuverlässig, preiswert und fachgerecht.



Arbeiten bei der Caritas. Aus Liebe zum Nächsten.

Die Caritas Singen-Hegau ist eine innovative und traditionsreiche Sozialorganisation in Singen und in der Region Hegau. Wir schauen hin und helfen mit unseren sozialen Dienstleistungen und Angeboten Menschen mit Behinderung, Familien mit Kindern, Kranken, Alten und Menschen in schwierigen Lebenssituationen sowie Menschen am Rande der Gesellschaft.

Wir suchen Sie (m/w/d) für unsere Wohneinrichtungen für Menschen mit Behinderung in Singen und Stockach als

Pädagogische Fachkräfte
 - teilweise mit Teamleitungsfunktion -
und Nachtwachen

Werden Sie Teil des Teams der Caritas. Wir freuen uns auf Sie!

Caritas Singen-Hegau ·
 www.caritas-singen-hegau.de/jobs




Quereinsteiger*in? Jetzt bei uns bewerben!



Brillen aus Bohnen – kein Witz!
 Die Brille die jeden Streich mitmacht.



Mit Held Optic einen **1.000 €** Rolf-Warengutschein gewinnen!

Einfach QR-Code abschnappen, unser Schaufenster suchen und für uns abstimmen.
 www.rolf-spectacles.com/wettbewerb

